



# Frohe Ostern!



### Osternestsuche 2023

Der Osterhase kommt wieder ins Erlebnisbad Eibiswald



### Kindergemeinderat

Mitsprache am Gemeindeleben



### Maibaumaufstellen

30. April 2023  
am Marktplatz Eibiswald



# Inhaltsverzeichnis

- 03\_ Bürgermeisterbrief
- 04\_ Eibiswald trauert um Gemeinderat Siegi Galler
- 05\_ Osternestsuche 2023
- 06\_ Aktuelle Gemeindeinformationen
- 07\_ Neujahrsempfang 2023
- 08\_ Barabarafeier 2022
- 10\_ Wo arbeitet der Bürgermeister? / Steirischen Jugendschach Olympiade 2023
- 11\_ ERASMUS-Projekt an der Musik-Mittelschule Eibiswald
- 12\_ Kindergarten Feisternitz / Kindergarten Pitschgau
- 13\_ Kindergarten Eibiswald West
- 14\_ Mitsprache am Gemeindeleben als Kinderrecht
- 18\_ 73. Generalversammlung der Landjugend Eibiswald
- 19\_ Jubiläumsball der Landjugend St.Oswald o.E. / Fußballkongress
- 20\_ Drei Eibiswalder Feuerwehren glänzen bei technischer Hilfeleistungsprüfung
- 21\_ Bereichsfeuerwehrkommandantenwahl 2023/ Jahreshauptversammlung der FF St. Oswald o.E.
- 22\_ 96. Wehrversammlung der FF Pitschgau-Haselbach
- 23\_ Stockschießen der FF Pitschgau-Haselbach/ Geburtstagsgratulation der FF Pitschgau-Haselbach
- 24\_ Wehrversammlung FF Soboth / Neues aus der freiwilligen Feuerwehr Lateindorf
- 25\_ FF Hörmsdorf zog Bilanz
- 26\_ Starker Schneefall fordert die Eibiswalder Feuerwehren
- 27\_ Jahreshauptversammlung Tennisclub Eibiswald
- 28\_ Unfallfrei und sicher in die Bike-Saison! Der Radclub Eibiswald informiert
- 30\_ Pensionistenverein „Grenzland-Eibiswald“ Weihnachtfeier / Lustige Faschingsfeier
- 31\_ Pensionistenverband Eibiswald-Hörmsdorf Mitgliederversammlung & Weihnachtsfeier / Knödelpartie
- 32\_ Veranstaltungsvorschau Kultur und Museumsvereins Eibiswald
- 34\_ Knödelschießen
- 35\_ 74 SchnapserInnen kämpften um Sieg / Gemeindeskitag
- 36\_ ELTSCHIBISIBJU - das Sobother Hörspiel gewinnt
- 37\_ KOBV Weihnachtsfeier 2022
- 38\_ Liachtmess-Geigen in Eibiswald
- 39\_ Sportverein Großradl
- 40\_ Pflegedrehscheibe Bezirk Deutschlandsberg
- 41\_ Veranstaltungen
- 42\_ Eibiswalder Jobbörse
- 44\_ Wir gratulieren ...
- 45\_ Unsere Neugeborenen / Unsere Verstorbenen
- 46\_ Veranstaltungskalender
- 48\_ Ärztedienste / Apothekennotdienste

#### Impressum

Herausgeber:  
Marktgemeinde Eibiswald,  
Tel. Nr. 03466/45400,  
Mail: [gde@eibiswald.gv.at](mailto:gde@eibiswald.gv.at),  
[www.eibiswald.gv.at](http://www.eibiswald.gv.at)

#### Redaktionsteam

Bürgermeister Andreas Thürschweller,  
1. Vizebürgermeister Werner Zuschnegg,  
OAR Christian Krottmaier, Ing. Karl Schober, Nina Thürschweller

Die inhaltliche Verantwortung von Kommentaren,  
Kolumnen oder Vereinsberichten liegt beim jeweiligen  
Verfasser/bei der jeweiligen Verfasserin.  
Deren Inhalt muss sich nicht mit der  
Redaktionsmeinung decken.

#### Herstellung

Layout: netWERKER Mediahaus OG,  
8551 Altenmarkt 2, [www.netwerker.at](http://www.netwerker.at)  
Druck: Druckerei Offsetdruck Dorrang OG,  
Auflage: 3.000 Stück

#### Fotos

Sofern nicht angegeben shutterstock.com, fotolia.at, freepik.com

# Bürgermeisterbrief

## Start in den Frühling Eibiswald macht erneut Zukunft



**G**esunde Gemeindefinanzen waren und sind für mich das Fundament, auf dem wir die Zukunft von Eibiswald bauen können. Nur wenn der Haushalt stabil ist, können wir unsere Entwicklungsstrategie „Eibiswald Macht Zukunft“ Schritt für Schritt Wirklichkeit werden lassen.

### Stabile Finanzen

So durfte ich beim Neujahrsempfang einige sehr positive Zahlen zu unserer Finanzgebarung präsentieren. Das Wesentliche: Wir konnten unsere Darlehen im Zeitraum 2017 bis 2022 stabil halten. Trotz Pandemie und anderen Herausforderungen mussten wir keine zusätzlichen Verbindlichkeiten aufbauen. Aktuell dient der größte Teil unserer Kredite fast ausschließlich der Daseinsvorsorge und der Modernisierung von Infrastruktureinrichtungen, indem 75 Prozent der Gelder in die Grundversorgung wie Kanal, Wasserversorgung und Müllentsorgung investiert wurden.

### Vermögensaufbau

Im selben Zeitraum wurden durch die Umsetzung **wichtiger Projekte (Gesundheitszentrum, Rüsthaus FF Eibiswald, Festsaal, Straßeninfrastruktur, Breitband, Schulen, Kindergärten und vieles mehr)** 17 Millionen investiert und an Vermögen aufgebaut. Dadurch konnten wir nicht nur die regionale Wirtschaft stärken und Arbeitsplätze in Eibiswald sichern, sondern vor allem die laufende Unterstützung unserer Familien, Jugendlichen, älteren Menschen und des Vereinslebens absichern. Ganz oben auf der Prioritätenliste stand auch die weitere Sicherung unserer Gesundheitsversorgung. Von den umfangreichen Investitionspaketen für

Feuerwehren, Schulen, Kindergärten, Festsaal, Breitband- und Infrastrukturausbau werden langfristig alle Eibiswalderinnen und Eibiswalder profitieren.

### **2022: Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Eibiswald mit hoch positivem Ergebnis!**

Erfreuliches kann ich auch zu unserem abgelaufenen Haushaltsjahr 2022 berichten. Wir können einen Finanzierungsüberschuss von 1,9 Millionen Euro präsentieren. Dadurch konnte die Finanzsituation der Gemeinde auch nach all den Krisen (Corona, Teuerung usw) stabil gehalten werden. Dazu möchte ich allen Mitarbeiter:innen und den Gemeinderät:innen aller Fraktionen danken und gratulieren.

### **Erfolgreich durch Zusammenarbeit**

Die konstruktive und positive Zusammenarbeit der letzten Jahre hat sich bezahlt gemacht. Es freut mich das wir es gemeinsam geschafft haben, Eibiswald in eine bessere Zukunft zu führen - nicht umsonst waren weit über 90 Prozent unserer Beschlüsse einstimmig. Jetzt heißt es den Schwung mitnehmen und gezielt und wirtschaftlich durchdacht weiterarbeiten.

### **2023: Ausbau der Infrastruktur im Fokus**

In diesem Jahr werden in den Straßenbau ca. 1 Million, in den Ausbau der Photovoltaik rund 2,5 Millionen und in die fortlaufende Erweiterung des Breitbandnetzes 500.000 investiert.

Aber auch die Unterstützungsleistungen für unsere Familien, Schulen, Kindergärten und Vereine werden wir weiterhin im gewohnten Ausmaß aufrechterhalten. »

Besonders freut es mich, dass einige Investoren in Eibiswald investieren. Dadurch wird die Wohn- und Geschäftsinfrastruktur unserer Gemeinde gestärkt und die regionale Wirtschaft unterstützt, speziell im Ortskern.

### **Bürgerbeteiligung wird fortgesetzt**

Ein Großteil der oben angesprochenen und umgesetzten Vorhaben wurden bei der Festlegung unserer Zukunftsstrategie „Eibiswald Macht Zukunft“ im Jahr 2018 mit der großartigen Unterstützung und Mitarbeit von rund 2000 Eibiswalderinnen und Eibiswaldern erarbeitet.

Dazu freue ich mich, Ihnen bereits jetzt ankündigen zu dürfen, dass wir dieses Jahr mit der Fortsetzung des Beteiligungsprozesses starten werden. Nach fünf Jahren ist es nun an der Zeit, wieder gemeinsam weiter am Weg in die Zukunft zu arbeiten und dabei auch zu

überprüfen, ob die 2018 fixierten Ziele und Maßnahmen auch für die nächsten fünf Jahre gelten sollen oder ob sie teilweise ergänzt werden müssen. Wieder werden wir in Zukunftswerkstätten und einer bevölkerungsweiten Befragung den Zukunftsplan für unsere Gemeindeentwicklung festlegen.

So wollen wir wieder gemeinsam mit Ihnen die Zukunft für Eibiswald gestalten. Sie werden in den nächsten Ausgaben noch viel zu diesem Thema lesen.

Ich freue mich jedenfalls bereits auf viele Interessante Ideen und Gespräche mit Ihnen. «



Ihr Bürgermeister  
Andreas Thürschweller

## **Eibiswald trauert um Gemeinderat Siegi Galler**

Völlig unerwartet ist unser Gemeinderat Siegi Galler, am 26.02.2023, im 62. Lebensjahr von uns gegangen. Mit Siegi hat die Gemeinde einen Künstler mit Leib und Seele, einen Lebemenschen und einen aktiven Gestalter des Kulturlebens in Eibiswald verloren.

Als Regisseur und Schauspieler war er in unzähligen Stücken tätig, regional wie überregional. Am meisten stolz war er auf das im Jahr 2022 erstmals durchgeführte Kulturspektakel der Marktgemeinde Eibiswald und freute sich schon auf das Kulturspektakel im Jahr 2023.

Siegi wollte viele Projekten unterstützen, war motivierend und hat immer versucht Harmonie auszustrahlen. Er hinterlässt eine große Lücke!

Seit 2017 hat Siegi Galler die SPÖ Eibiswald in der Arbeit für die Gemeinde tatkräftig unterstützt. Seit dem Jahr 2020 war er im Gemeinderat tätig und vertrat dort mit Herzblut die Agenden von Kunst und Kultur und prägte so in den letzten Jahren das Kulturleben unserer Gemeinde.

Allseits beliebt, verständnisvoll und immer das Gemeinsame in den Vordergrund stellend, war er als Gemeinderat wesentlich an der Umsetzung des Kulturleitbildes beteiligt. Weiters war er Vorsitzender des Kulturbeirates sowie Mitglied in den Fachausschüssen für Tourismus und Kultur, Schulen und Bildung, Soziales, Gesundheit und Generationen.

Ein herzlicher und sympathischer Mensch ist nicht mehr – vielen Dank lieber Siegi, dass du ein Stück des Weges mitgestaltet hast und mit uns gegangen bist!



# Osternestsuche 2023

Der Osterhase kommt wieder ins Erlebnisbad Eibiswald



Die Marktgemeinde Eibiswald lädt mit der Unterstützung von Eibiswalder Firmen wieder zur traditionellen Osternestsuche im Erlebnisbad Eibiswald ein. Alle Kinder bis 10 Jahre haben die Möglichkeit, ihre ganz besondere Osterüberraschung zu suchen.

**Karsamstag, den 08.04.2023 ab 14 Uhr  
im Erlebnisbad Eibiswald**

Ein herzliches Dankeschön geht vorab bereits an die Gemeinderätin Evelyn Strohmaier für die Organisation, die vielen Helfer sowie die dabei mitwirkenden Firmen:

Spar Eybel in Aibl GmbH • Aufhauser Getränke GmbH & Co KG  
Trafik Reinhard Lippitsch • Werbung Ernst G. Krammer

Getränkeerzeugung  
**AUFHAUSER**  
A-8552 Eibiswald 177 • 03466/42 291  
www.aufhauser.cc

„Alles was Werbung braucht!“  
**WERBUNG  
KRAMMER**  
Ing. Ernst G. Krammer  
0664 | 87 19 707



**EYBEL** ZENTRUM  
SPARMARKT - TANKSTELLE - WASCHPARK

# Aktuelle Gemeindeinformationen

Immer informiert - immer top aktuell!

## Saisonkarten für die Schwimmbäder in Eibiswald

Ab sofort bis einschließlich 31. Mai 2023 sind vergünstigte Saisonkarten für das Erlebnisbad Eibiswald sowie Freibad St. Oswald erhältlich.

Diese können im Bürgerbüro (Rathaus Eibiswald) erworben werden. Ab Öffnung der Freibäder sind die Saisonkarten nur mehr an den Freibadkassen erhältlich.



## Parken am Stausee Soboth

Gebührenpflichtiges Parken: Täglich von 08:00 bis 18:00 Uhr

### Preise

bis zu einer Stunde	keine Gebühr
ab 1 Stunde bis 3 Stunden	€ 2,00
über 3 Stunden (Tagessatz)	€ 5,00
Jahresticket (01. Jänner bis 31. Dezember)	€ 30,00

Die Jahresparktickets können im Bürgerservice (Rathaus) Eibiswald während der Parteienverkehrszeiten erworben werden. Weiters besteht auch die Möglichkeit, das Jahresticket per Postzustellung zu erhalten. Diesbezüglich fällt jedoch eine Bearbeitungsgebühr von € 5,00 an.



## Veranstaltungen in Eibiswald

08. April 2023	Osternestsuche im Erlebnisbad Eibiswald
15. April 2023	Gesundheitstag im Festsaal Eibiswald
30. April 2023	Maibaumaufstellen Eibiswald
07. Juli 2023	Marktfest Eibiswald
Juni 2023	Bürgerbeteiligung - Zukunftswerkstatt





# Neuer Postpartner in der Marktgemeinde Eibiswald

Seit 6. März 2023 steht in Eibiswald das gewohnte Service der Post beim Uni-markt wieder zur Verfügung! Auch wenn heutzutage vieles mit „elektronischer Post“ erledigt werden kann, ist ein Postpartner für ein kleinregionales Zentrum wie Eibiswald unverzichtbar. Die Hauptaufgaben im Postpartnershop liegen im Brief- und Paketversand sowie im Bankdienstleistungsbereich. Darunter fallen die Aufgabe und Abholung von Briefen, Werbepost, Medienpost, Pake-ten und EMS, Ein- und Auszahlungen sowie Überweisungsaufträge.

Bgm. Thürschweller möchte sich im Namen der gesamten Marktgemeinde Eibiswald auch bei dem langjährigen bisherigen Postpartner, der Familie Katzjäger, für ihr Engagement bedanken!



**Öffnungszeiten:**  
**Montag – Freitag 08:00 – 17:00 Uhr**

## Brandschutztipps für Ihr Brauchtumsfeuer

Im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen ist das Entfachen von Osterfeuern in den meisten steirischen Regionen erlaubt (ausgenommen: Stadt Graz), sofern diese in dem dafür gesetzlich vorgesehenen Zeitfenster – von Karsamstag ab 15 Uhr bis 3 Uhr Früh – stattfinden. Die Durchführung der Brauchtumsfeier wird mittels Verordnung (im Landesrecht Steiermark) geregelt. Bei Nichteinhaltung der Sicherheitsbestimmungen und Vorgaben droht eine Untersagung mit sofortigem Löschauftrag sowie eventuellen Geldstrafen.

Als grundlegende Brandschutz-Maßnahme sind Mindestabstände im Umkreis des Osterfeuers zu berücksichtigen und diese nicht zu unterschreiten:

- ▶ 40 Meter zu Baumbeständen, wie Wald
- ▶ 50 Meter zu allen Gebäuden (bei Gefahrgut etc. > 100m)
- ▶ 50 Meter zu Straßen und öffentlichen Verkehrsflächen

Als Brennmaterial zulässig sind unbehandelte Hölzer bzw. trockener Strauch- und Baumschnitt. Keinesfalls dürfen nicht biogene Materialien, Abfälle oder Sperrmüll verbrannt werden.

Bei der Durchführung selbst ist auf eine geringe Rauch-

entwicklung zu achten. Brandbeschleuniger, wie z.B. brennbare Flüssigkeiten, dürfen nicht zum Einsatz kommen. Funkenflug sollte vermieden werden. Durch die Hitzeentwicklung sind Strohbällen eine ungeeignete Sitzgelegenheit. Zu beachten ist auch, dass Kleidung leicht Feuer fangen kann. Auch gilt es, das Feuer durchgehend zu beaufsichtigen.

Das Entzünden von Brauchtumsfeuern bei starken Winden ist zu unterlassen, bzw. ist ein bereits entfachtes Feuer bei plötzlich auftretendem, starkem Wind unverzüglich wieder zu löschen. Dies hat so zu erfolgen, dass ein Wiederentfachen auszuliefern ist. Dringend empfohlen wird die Bereithaltung von Löschmitteln, wie z.B. Wasser, Sand oder Feuerlöscher. Auch die Freihaltung von Zufahrten für Feuerwehr und Rettung ist ratsam. Sollte das Feuer wider Erwarten außer Kontrolle geraten, ist unverzüglich der Notruf 122 zu wählen.

Es ist sinnvoll, die örtliche Feuerwehr bereits im Voraus in Kenntnis zu setzen, damit es durch das Feuer zu keinen Fehleinsätzen kommt.

Die Gemeinde Eibiswald wünscht Frohe Ostern!



# Neujahrsempfang 2023

Bericht: Marktgemeinde Eibiswald Fotos: Heimo Strasser

Am 14. Jänner 2023 wurde von Bgm. Andreas Thürschweller zum Neujahrsempfang der Marktgemeinde Eibiswald geladen. Im Mittelpunkt des Festaktes stand vor allem das „Danke“ sagen an die Einsatzorganisationen, Vereine und Betriebe der Gemeinde.

Moderator Gregor Walzl blickt gemeinsam mit Bgm. Thürschweller und den rund 250 Gästen auf ein ereignisreiches Jahr zurück und auf zukünftig geplante Projekte voraus. Auch LHStv. Anton Lang und Bezirkshauptfrau Mag. Doris Bund ließen sich diese Veranstaltung nicht entgehen.

Mit Franz Strohmaier, Gottfried Pollanz, Karl Tschemmerengg, Vinzenz Pressnitz, Erich Feigele, Alois Schrotter, Hannes Kofler, Hannes Eybel, Franz Meßner, Karl Klampfer und Alois Hois wurden im Rahmen des Neujahrsempfangs besonders verdiente Eibiswalder Persönlichkeiten mit der Ehrennadel in Gold geehrt.



# Barbarafeier 2022 im Festsaal Eibiswald

Bericht: Marktgemeinde Eibiswald

**Den Prüfungs-Aufgaben zur Aufnahme in den Stand des Ehrenbergmannes haben sich Pfarrer Markus Lehr und LAbg. Bgm. Andreas Thürschweller gestellt.**



**K**ein Bergbau-Stollen ohne Hl. Barbara, die Schutzpatronin der Bergleute. Da in unserer Region von Eibiswald über Wies bis Pöfing-Brunn sowie St. Martin bis in die frühen 70-Jahre ein großes Bergbauevier zum Abbau von Glanzkohle das Leben der Menschen bestimmt hat, wird die Tradition der Hl. Barbara bis heute hochgehalten.

Schauplatz für den Festakt war diesmal der Festsaal in Eibiswald, dem ein Festgottesdienst in der Pfarrkirche vorausgegangen ist, zelebriert von Bergmannspfarrer Anton Neger und Pfarrer Markus Lehr.

Begleitet vom St. Martiner Jubiläumsmarsch und der Eröffnungsfanfare der Wolfram Berg- und Hüttenkapelle Sankt Martin im Sulmtal hat Johannes Scherübel als Zeremonienmeister durch den Festakt geführt. Die Ehrengäste, allen voran LH-Stv. Anton Lang von der Knappschaft Vordernberg, Bezirkshauptfrau Doris Bund und ihr Vorgänger Theobald Müller sowie Vize-Bgm. Werner Zuscnegg aus Eibiswald und die Vertreter der kirchlichen Geistlichkeit mit dem neuen Vikar Hubert Schröcker konnten feierlich begrüßt werden.

Eine gewisse Anspannung war Pfarrer Markus Lehr und dem Hausherrn LAbg. Bgm. Andreas Thürschweller anzumerken, schließlich standen sie kurz vor dem Aufnahmezeremoniell für den Ehrenbergmannsstand, dem sogenannten Ledersprung. Dazu haben sie den schwarzen Bergmannskittel mit den 29 Goldknöpfen, symbolisch für die 29 Lebensjahre der Hl. Barbara, bei Schneidermeister Hans Woschner, der ebenfalls anwesend war,

in Leoben anfertigen lassen. Während Pfarrer Markus Lehr voller Erwartung auf dem Fass vor dem Prüfungs-Zeremonie zum Bergmanns-Pfarrer dem weiterten Ablauf harpte, hielt Pfarrer Johannes Fötsch aus Gleinstätten die Laudatio: „Schon in deinen jungen Jahren warst du sehr um das kirchliche Geschehen bemüht“, sprach Fötsch die ersten Schritte von Markus Lehr als Ministrant an, der eine Laufbahn bis hin zum Leiter des Seelsorgeraumes Sulm-Saggautal folgte. Die Prüfung mit Befragung, Biergenuss und Sprung übers Arschleder war kein Problem für Markus Lehr.

Als Laudator von LAbg. Bgm. Andreas Thürschweller nahm LH-Stv. Anton Lang den Platz am Rednerpult ein: „Es ehrt mich sehr, dass du mich als Laudator ausgewählt hast“, betont Lang, der selbst stolzer Ehrenbergmann ist, und ergänzte: „Mit diesem Akt wirst du diesem Stand der Bergleute Wertschätzung, Hochachtung, Respekt und Anerkennung ausdrücken.“ „Bei Andreas merkt man in seiner täglichen Arbeit vor allem eines: Er mag die Menschen und die Menschen mögen ihn. Politischen Erfolg kann man nicht planen aber man kann daran glauben und dafür hart arbeiten. Genau das hat Andreas in den letzten Jahren getan.“ Nach der Befragung durch Obmann Reinhard Riedmüller war auch für LAbg. Bgm. Andreas Thürschweller der Bier-Trank und der Sprung über das Arschleder in den Ehrenbergmannsstand kein großer, aber sehr ehrenvoller Auftrag

# Wo arbeitet der Bürgermeister?

Bericht: Michael Waldner

Dieser Frage gingen die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen der Volksschule Eibiswald auf den Grund. Im Februar besuchten sie gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Jasmin Thomann und Suanne Deutschmann das Rathaus. Bürgermeister Andreas Thürschweller erwartete die Kinder bereits und führte sie durch die einzelnen Räumlichkeiten. Dabei bekamen sie interessante Einblicke in die Aufgabenbereiche einer Gemeinde. Ein besonderes Highlight war es, einmal am Sessel des Bürgermeisters Platz nehmen zu dürfen. Im Anschluss der Führung fand eine spannende Fragerunde im Lerchhaus statt. Die Schülerinnen und Schüler überlegten sich im Unterricht bereits Tage zuvor Fragen, die sie dem Bürgermeister nun persönlich stellen konnten. Er und Amtsleiter Christian Krottmaier waren perfekt vorbereitet und antworteten kompetent und kindgerecht. Zum Abschluss freuten sich die beiden Klassen noch über Krapfen, Donuts und Getränke.



Herzlichen Dank an den Bürgermeister und Amtsleiter für den informativen Vormittag.



## Steirischen Jugendschach Olympiade 2023 Erfolgreiche Teilnahme der Schule St. Oswald ob Eibiswald

Bericht: Edwin Kelemen

Am Mittwoch, den 15. Februar 2023, fand die Steirische Jugend Olympiade in der Strassengler Halle statt. SchülerInnen aus verschiedenen Schulen in der Steiermark nahmen an dem Turnier teil und kämpften um den Sieg in verschiedenen Alters- und Geschlechtskategorien.

Die Schule St. Oswald ob Eibiswald war mit 10 SchülerInnen ebenfalls vertreten. Unter der Leitung von Herrn Kelemen Edwin wurden die Kinder in einem Schachkurs auf den Wettbewerb vorbereitet. Die jungen SchachspielerInnen zeigten ihr Können und erreichten gute Platzierungen in ihren jeweiligen Kategorien. Besonders hervorzuheben sind Wetl Sarina und Kühner Jonas, die besten weiblichen und männlichen Spieler des St. Oswald-Teams. Wetl Sarina belegte den siebten Platz in der Kategorie Mädchen U10, während Kühner Jonas den 23. Platz in der Kategorie Buben U10 erreichte. Insgesamt war die Steirische Jugendschach Olympiade 2023 in der Strassengler Halle ein voller Erfolg. Über 300 SchülerInnen aus ganz Steiermark nahmen an dem Turnier teil und kämpften um den Sieg in ihren Kategorien. Durch den bemerkenswerten Einsatz der Eltern St. Oswalds konnten die Kinder neue Erfahrungen sammeln und sind nun umso gewillter ihre Leistungen zu verbessern.

Wir gratulieren allen SchülerInnen zu ihren Leistungen und hoffen, sie nächstes Jahr wieder begrüßen zu dürfen.



### Teilnehmer:

Oktavian Rottensteiner  
Christina Fürpaß  
Sarina Wetl  
Moritz Grebien  
Jonas Kühner  
Gabriel Aldrian  
Vanessa Stopper  
Lukas Kaiser  
Laurin Podgornik  
Quinn Zigler

# ERASMUS-Projekt an der Musik-Mittelschule Eibiswald

Schüleraustausch mit Slowenien

Bericht: Michaela Koch



In der Woche vom 13. bis 17. Februar 2023 fand das erste Erasmus- Austauschprojekt im Rahmen der Aktivitäten „We are a green future“ statt. Wir, die 3.a der Musik-Mittelschule Eibiswald, empfangen sechs Schülerinnen und Schüler und drei Begleitlehrerinnen der Gesamtschule Sveti Jurij ob Ščavnici aus dem Nachbarland Slowenien. Gemeinsam haben wir eifrig an unseren Zielen zur nachhaltigen Mobilität, gesundem Lebensstil und Abfallmanagement gearbeitet.

An den ersten beiden Tagen stand der gesunde Lebensstil im Mittelpunkt unserer Aktivitäten. Die slowenischen Schülerinnen und Schüler haben an den ersten beiden Tagen im Rahmen der Wintersporttage an längeren Wanderungen in den umliegenden Hügeln teilgenommen. So haben sie nicht nur einen wunderbaren Ausblick auf Eibiswald und Umgebung genossen, sondern auch viele Erinnerungsfotos für das weiterführende Projekt sammeln können. Den dritten Tag verbrachten wir an unserer Schule, der MMS Eibiswald, wo wir uns gegenseitig die Schulen, die Länder und unsere Projekte rund um nachhaltige Mobilität und Mülltrennung

präsentierten. Nach den Vorträgen testeten wir unser Wissen mit einem Kahoot-Quiz.

Am Donnerstag besuchten wir gemeinsam Bürgermeister Andreas Thürschweller und Amtsleiter Christian Krottmaier, die uns die Gemeinde und ihre Abfalltrennungs- und Verwertungsstrategie in Eibiswald vorstellte. Auch die Kulinarik kam dank der Großzügigkeit unseres Bürgermeisters nicht zu kurz und so wurden wir mit regionalen Leckereien verwöhnt.

Am letzten Austauschtag ging es nach Graz, in die zweitgrößte Stadt Österreichs. Dort haben wir von nachhaltiger Mobilität im Zentrum von Graz erfahren, wo Verkehrsstaus mit kostenlosen öffentlichen Verkehrsmitteln (Straßenbahn) gelöst werden.

Wir freuen uns sehr, dass wir unseren slowenischen Gästen die Musik-Mittelschule Eibiswald samt Umgebung vorstellen und ihnen auch die deutsche Sprache etwas näherbringen konnten. Den Gegenbesuch in Slowenien erwarten wir mit Vorfreude, wo wir unsere Freundschaften und unsere Ziele weiterverfolgen und unser Nachbarland Slowenien noch besser kennenlernen werden.



# Kindergarten Feisternitz

## Kleines Straßen 1x1

Bericht: Wresnig-Lackner Fotos: Kindergarten Feisternitz

Auch heuer machte der Kindergarten Feisternitz wieder beim „Kleinen Straßen 1x1“ mit. Es handelt sich dabei um eine Aktion des AUVA und ÖAMTC und steht unter dem Motto „learning by doing“.

An diesem Vormittag wurde den Kindern im letzten Kindergartenjahr das Verhalten im Straßenverkehr spielerisch und altersgerecht vermittelt - damit unsere Größten fit für die Herausforderungen des Schulwegs sind.

Die Kinder lernten dabei, wie wichtig es ist, dass man angeschnallt ist und im richtigen Kindersitz sitzt. Natürlich wurde auch das Verhalten am Gehweg und das Überqueren der Straße ordentlich besprochen und nachgespielt.

Ein großes Thema war auch, dass die Kinder am Straßenrand gut sichtbar sein und Reflektoren tragen sollen. Dazu wurde ein lustiges Glühwürmchenspiel gespielt, bei dem unsere älteren Kinder gut erkennen konnten, dass Reflektoren hell leuchten, wenn sie von Licht angestrahlt werden.

Die Kinder hatten einen tollen und vor allem lehrreichen Vormittag mit viel Spaß, Spannung und Lerninhalten.



# Kindergarten Pitschgau

## Neues aus dem Kindergarten

Bericht und Fotos: Kiga Pitschgau

Unser Gefühlsmonsterchen entführte uns im Fasching ins Land des Lächelns und des Staunens.

Wir beschäftigten uns intensiv mit dem Thema Zauberei. Viele Zaubertricks wurden gemacht, erprobt und gezeigt. Am Ende gab es ein großes Zauber- Faschingsfest.

Die Schuleinschreibung naht für unsere „Großen“ und so versuchen wir sie weiterhin gut darauf vorzubereiten. Sie zu stärken um den Kindern für den neuen Abschnitt Sicherheit zu geben. Besonders viel Wert legen wir auf soziale Kompetenzen, Selbständigkeit und Handlungsabläufe zu verstehen. Teilleistungstraining ist dabei ein wichtiger Schwerpunkt. Das alles wird in spielerischen

Übungen erlernt und gefestigt. Spielerisch Lernen ohne es zu merken, das ist unser Anspruch.

Wir wünschen Allen eine schöne Zeit, Gefühl füreinander, vor allem aber auch Gefühl für sich selbst.

Mit lieben Grüßen aus dem Kindergarten Pitschgau



# Kindergarten West

## Streichelzoo im Kindergarten

Bericht und Foto: Kiga West

Im Kindergarten Eibiswald-West haben auch Tiere einen großen Stellenwert. Der Umgang und die Beschäftigung mit Tieren wirken sich positiv auf eine gesunde Entwicklung der Kinder aus.

Es gibt schon seit vielen Jahren ein Aquarium mit zahlreichen Zierfischen, welche stets gemeinsam mit den Kindern versorgt werden. Im Garten der Einrichtung haben Hasen einen eigenen Bereich, um artgerecht leben zu können. Dieses Tiergehege wurde nun von Gemeinde Mitarbeitern, welche sich auch sonst um die Instandhaltung und Pflege des Kindergartens kümmern, erneuert und renoviert.

Wir bedanken uns bei der Gemeinde Eibiswald für die Finanzierung dieses Projektes.

Alle Kinder, sowie unsere tierischen Mitbewohner haben eine große Freude damit!



## 30-jähriges Dienstjubiläum

Bericht und Foto: Heike Ravnik

**Zum 30-jährigen Dienstjubiläum von Heike Ravnik gab es Blumen und eine Urkunde, überreicht von Frau Mag. Christina Mayr, Sozialzentrumsleiterin der Volkshilfe Deutschlandsberg**

Seit September 1992 bin ich nun schon im Kindergarten Eibiswald-West tätig. Nach meiner 5-jährigen Ausbildung in Bruck an der Mur zur Elementarpädagogin und Horterzieherin, arbeitete ich zwei Jahre in der Volksschule Eibiswald in einer provisorischen Kindergarten-Gruppe. Seit 1994 im Kindergarten Eibiswald-West zuerst als Pädagogin und seit einigen Jahren als Leiterin in dieser Einrichtung.

Die Arbeit mit den Kindern bereitet mir nach wie vor eine große Freude, wobei mittlerweile schon die Kinder meiner ersten Kindergartenkinder von mir begleitet, betreut und gebildet werden.

So will ich positiv in die Zukunft blicken und weiterhin mit Energie und Freude diesen Beruf ausüben.





## Mitsprache am Gemeindeleben als

# Kinderrecht

Bericht & Fotos: Marktgemeinde Eibiswald

In Eibiswald gibt es nun seit Herbst 2022 den Kindergemeinderat. Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren haben das Mandat beim Bürgermeister und den Gemeinderät:innen „vorzusprechen“ und die Politiker:innen in ihre Sitzung einzuladen. Themen wie Umwelt, Freizeitangebote für Kinder im öffentlichen Raum oder Ungerechtigkeiten, die anderen Kindern widerfahren, wurden bereits in diesem Gremium von den Kindern selbst eingebracht, besprochen und Lösungen gesucht. Gemeinsam überlegten sie, wie sie am besten handeln können. Entstanden sind daraus bereits mehrere konkrete Projekte. Die Kindergemeinderät:innen werden beispielsweise beim Gesundheitstag aktiv mitwirken und die mit Marianne Hafner selbst hergestellten Seifen, Kräuter- und

Badesalze dort verkaufen – der Erlös geht an ein karitatives Projekt, welches die Kinder selbst auswählen. Außerdem wurden gemeinsam mit Gabriele Kohler und Gudrun Gröbl von MOVE4ALL in einem Treffen bereits neue Ideen und Anregungen für das Sommerprogramm 2023 gesammelt. An weiteren Projekt-Ideen wird getüftelt. Daneben werden jedoch auch Themen behandelt wie Gemeindestrukturen- und Aufgaben, Kinderrechte und alles was die Teilnehmer:innen von sich aus noch einbringen.

Kindergemeinderät:innen gibt es bereits in vielen Städten und Gemeinden der Steiermark – neben Eibiswald gibt es in der Nähe die Kindergemeinderäte in Hart bei Graz, Hausmannstätten, Feldkirchen bei Graz oder Fernitz-Mellach.

Für all diese Gemeinden ist die Meinung der Kinder bereits unverzichtbar. Die Kinder werden ernst genommen. In Eibiswald zeigt es sich unter anderem darin, dass die Projekte des Kindergemeinderats von Gemeindeseite unterstützt werden. Die Meinungen der Kinder werden angehört, ihre Anliegen werden gemeinsam weiterbearbeitet und Ideen entwickelt. Ein gemeinsamer Dialog und transparentes Vorgehen sind dabei das Um und Auf.

Wenn Kinder nun eingebunden sind, ihre Anliegen ernst genommen werden und gemeinsam überlegt wird, wie Lösungen durch Aushandeln erreicht werden, dann ist das nicht nur ein unverzichtbarer Beitrag zur Demokratiebildung, sondern auch ein Kinderrecht, und dazu bekennt sich Österreich seit über 30 Jahren!



Kinderrechte im Kindergemeinderat  
Neben der Umsetzung eigener Projekt-Ideen sind Kinderrechte ein wichtiger Bestandteil des Kindergemeinderats: Als Kindergemeinderät:innen machen Kinder von ihrem Recht auf Mitbestimmung und Meinungsfreiheit Gebrauch und beteiligen sich am Gemeindegeschehen. 1989 haben die Vereinten Nationen die Kinderrechtskonvention

beschlossen. Damit wurde klar, dass Kinder eigenständige Personen sind, die einen besonderen Schutz brauchen. Österreich bekennt sich seit 1992 dazu, die Rechte der Kinder einzuhalten und stets das Wohl der Kinder als vorrangig zu behandeln. Kinderrechte bedeuten nicht, dass Kinder alles dürfen. Auch sie müssen die Kinderrechte gegenüber anderen Kindern einhalten. Die Eltern sind

für die Erziehung ihrer Kinder verantwortlich und sollten dabei auch auf die Einhaltung der Kinderrechte achten.

Wie gut kennen Sie sich mit den Kinderrechten aus? Kannst du alle Fragen richtig beantworten? Mit diesem Quiz kann die ganze Familie ihr Wissen rund um die Kinderrechte testen!

## Kinderrechte-Quiz Ist das ein Kinderrecht oder nicht?

1. Kinder haben das Recht in die Schule zu gehen. ....  ja .....  nein
2. Kinder haben das Recht eigenes Taschengeld zu bekommen. ....  ja .....  nein
3. Kinder haben das Recht darauf, dass ihre Nachrichten am Handy von niemandem gelesen werden. ....  ja .....  nein
4. Kinder haben das Recht zu spielen. ....  ja .....  nein
5. Kinder haben das Recht auf ein eigenes Haustier, wenn sie das möchten. ....  ja .....  nein
6. Kinder haben das Recht auf eine Erziehung ohne Gewalt. ....  ja .....  nein
7. Kinder haben das Recht bei allen Fragen, die sie betreffen, mitzubestimmen und ihre Meinung zu sagen. ....  ja .....  nein
8. Kinder haben das Recht, wenn ihre Eltern getrennt leben, mit beiden Elternteilen Kontakt zu haben. ....  ja .....  nein
9. Reiche Kinder haben mehr Rechte als arme. ....  ja .....  nein
10. Kinder haben das Recht darauf, jeden Tag Spaghetti zu essen, wenn sie das wollen. ....  ja .....  nein



Wenn Sie mehr über die Kinderrechte erfahren wollen, können wir die Unicef-Webseite über Kinderrechte empfehlen

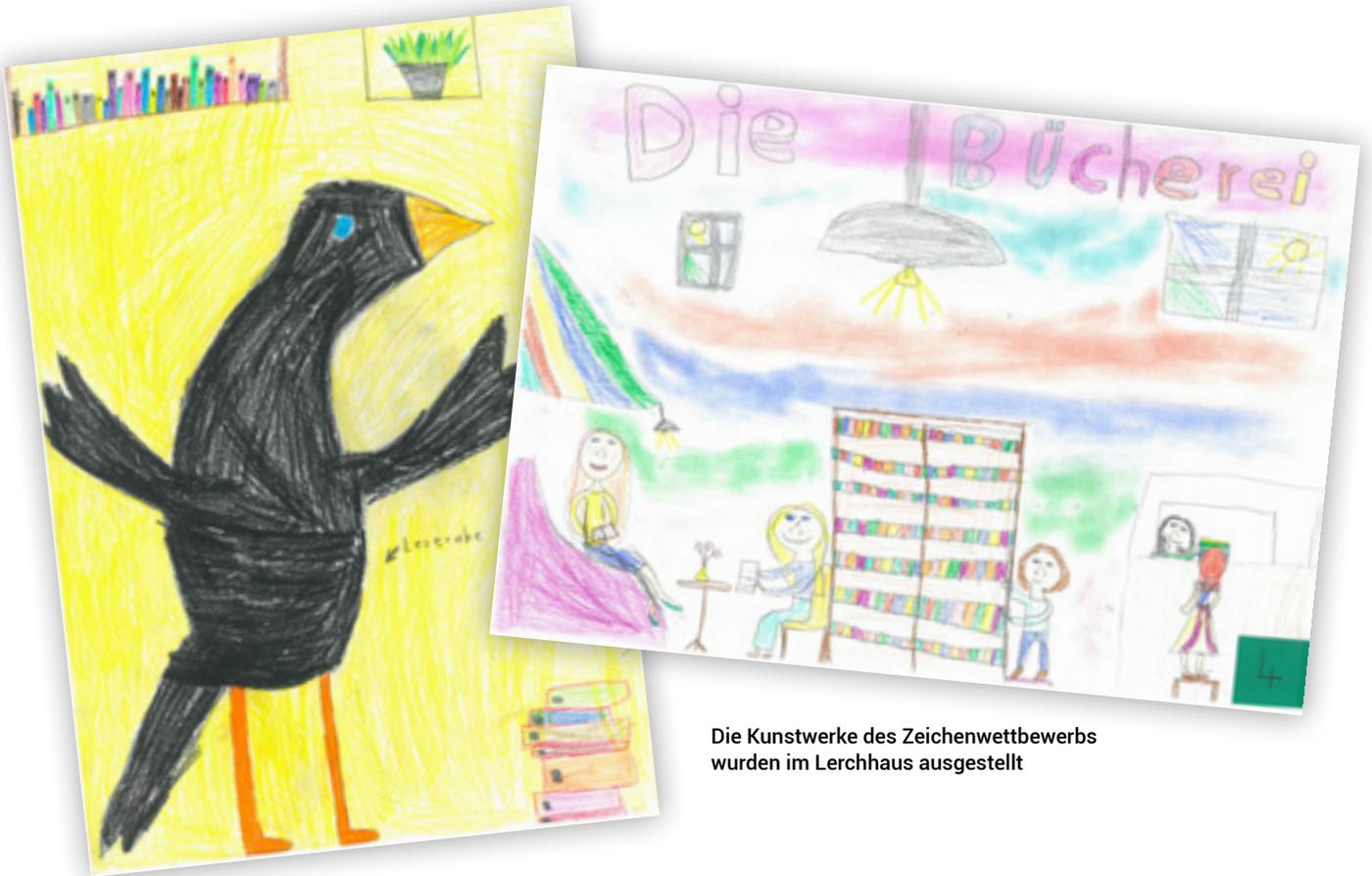
Antworten:  
1. ja, 2. nein, 3.  
ja, 4. ja, 5. nein,  
6. ja, 7. ja, 8. ja,  
9. nein, 10. ja

Das Moderationsteam ist begeistert von dem Engagement der Kinder und freut sich über die gute Zusammenarbeit und Motivation aller beteiligten Personen aus Eibiswald!

# Kultur pur

## Grenzlandbücherei kooperiert mit der Volksschule Eibiswald

Bericht: Gertrude Kröll



Die Kunstwerke des Zeichenwettbewerbs wurden im Lerchhaus ausgestellt

**W**eitere spannende Aktivitäten im Jubiläumsjahr „50 Jahre Grenzlandbücherei Eibiswald“ waren der Literatur- und Zeichenwettbewerb mit Schülerinnen und Schülern der Volksschule Eibiswald. Im Rahmen des Literaturwettbewerbes, der unter dem Motto stand „Wie stelle ich mir die Bücherei in der Zukunft vor?“, entstanden großartige und phantasievolle Beiträge. Für die fünf Juroren (Bgm. Andreas Thürschweller, Kulturgemeinderat Siegi Galler – leider unlängst verstorben –, Aktiv-Redakteurin Bianca Walzl, Büchereigründer Karl Klampfer und Ivana Tatzer als ehemalige Preisträgerin des Literaturwettbewerbes) war es bestimmt keine leichte Aufgabe, eine objektive Rangordnung zu erstellen.

Sie kamen zu folgendem Ergebnis: 1. Angelo Gersak, 2. Bettina Lampl und 3. Annika Peterlin. Der Zeichenwettbewerb hatte den Lieblingsleseplatz,

die Bücherei oder das Lieblingsbuch zum Thema. Die Kunstwerke wurden im Lerchhaus ausgestellt und von Besuchern des antiquarischen Buchmarktes im August des Vorjahres bewertet.

Das Ergebnis (aufgeteilt in jeweilige Altersgruppen). 1. Klasse: 1. Tobias Weiß, 2. Laurenz Tinnacher, 3. Hannah Temmel. – 2. Klasse: 1. Maya Poscharnik, 2. Simon Brauchart, 3. Sophia Wolf. – 3. und 4. Klasse: 1. Marielen Lampl, 2. Marie Schwender, 3. Jasmin Lampl.

Die Preisverleihung beider Bewerbe fand im Rahmen einer Kinovorstellung im Dezember statt. Gemeindevorstandsmitglied Werner Zuschnegg und der damalige Kulturgemeinderat Siegi Galler überreichten den zurecht stolzen Gewinnerinnen und Gewinnern die Preise. Ein riesengroßes Danke fürs Mitmachen, den Pädagoginnen und Pädagogen ein Danke für die Unterstützung und allen Gewinnerinnen und Gewinnern einen herzlichen Glückwunsch!

## Angelo Gersak

### 1. Platz

In der Zukunft wird die Bücherei größer. Sie hat mystische Türen zu alten Büchern und einige moderne Türen zu neuen Büchern. Aber eine Tür bleibt immer verschlossen, es weiß niemand bis auf die Bibliothekarin was sich darin befindet. Die nette Bibliothekarin arbeitet schon seit fast 100 Jahren in der Bücherei. Sie hat den Wandel der letzten Jahre mitbekommen, deshalb weiß sie auch über alles in der Bücherei Bescheid. Heute gehe ich in die Bücherei. Ich möchte heute ein spannendes Buch finden und das Geheimnis der Bücherei enthüllen. Die Bücherei ist sehr groß, es gibt sehr viele Gänge und rund 9000 Bücher. Es ist schön hier. Ich begrüße die Bibliothekarin und frage sie, ob sie mir zeigen kann was sich hinter der geheimnisvollen, verschlossenen Tür befindet. Aber die alte Dame ist sehr hartnäckig. Letztendlich konnte ich sie überzeugen mir den geheimnisvollen Ort zu zeigen. Sie holte einen alten, verrosteten Schlüssel. Hinter der Tür lag bloß ein verstaubtes Buch. Ich sagte: „War das etwa schon alles?“. Die Frau meinte: „Es sei sehr magisch. Es ist das Buch der vier Elemente!“ Sie erzählte mir auch, dass sie eindeutig zu alt ist um das Buch zu schützen und fragte mich ob ich der neue Hüter des Buches sein möchte. Ich nahm das Buch mit nach Hause und kontrollierte die Elemente.

#### Statement von Kulturgemeinderat Siegi Galler als einer der Juroren zum Text:

„Sehr phantasievoll geschrieben. Auch in der Zukunft der Bücherei kann man Mystisches und Geheimnisvolles entdecken, nicht nur technische und elektro-nische Weiterentwicklung. Weiters übernimmt der Autor auch Verantwortung als der neue Hüter über „Das Buch der vier Elemente“. Der Autor sollte die Geschichte unbedingt weiterspinnen.“

## Bettina Lampl

### 2. Platz

Letzte Nacht hatte ich einen Traum. In meinem Traum ging es um Veränderungen der Bücherei. Ich träumte davon, dass im ersten Raum sich fast nichts geändert hat, außer ein neues Regal war zu sehen. Das Regal war voll mit kunterbunten Lesezeichen. Dann ging ich in den zweiten Raum. Es gab eine komplette Veränderung. Auf einer Wand war ein kleines Tablet zu sehen. Wenn man den Namen des Buches eingibt, kam das Buch durch eine Klappe heraus. Kommen wir auch schon zum dritten Raum. In diesem Raum waren viele alte Bücher ausgestellt. Uralte Sagen hingen eingerahmt auf der Wand und viele zerrissene Texte hingen ebenfalls an der

Wand. Es war alles schwarz-weiß gehalten. Die Bücherei hat sich in meinem Traum komplett verändert. Sie ist einfach wunderschön. Aber das Besondere in meinem Traum ist, dass es noch einen vierten Raum gab. In diesem Raum drehte sich alles nur um Tiere und Insekten, wie diese früher gelebt haben und wie sie jetzt leben. Ich glaube, das ist mein Lieblingsraum. Als ich aus der Bücherei ging, sah ich die Öffnungszeiten. Es war unglaublich, wie ich das sah. Die Bücherei hat von 6:00 Uhr bis 23:00 Uhr geöffnet. Die Bücherei gefällt mir im Traum viel besser.

#### Statement von Kulturgemeinderat Siegi Galler als einer der Juroren zum Text:

Eine schöne Traumbeschreibung über die Veränderungen in der Bücherei. Eingeteilt in vier Räume erleben wir die beinahe Nichtveränderung im Raum 1, die Modernisierung im Raum 2 mit Tablets und den geschichtsträchtigen Raum 3 mit alten Büchern, uralten Sagen und zerrissenen Texten an den Wänden. Zur Veranschaulichung des Alters der Bücher und Texte ist dieser Raum in schwarz-weiß gehalten. Der vierte Raum, der Lieblingsraum des Autors, offenbart uns seine wahren Interessen – Tiere und Insekten. Toll geschrieben. Auch die neuen Öffnungszeiten haben mir gefallen. Von 6 bis 23 Uhr.

## Annika Peterlin

### 3. Platz

Im Jahr 2040 besuche ich die Bücherei in Eibiswald. Sie sieht völlig anders aus. Beim Eingang sitzt ein Roboter und es gibt keine Bücher mehr, sondern Tablets mit dem Namen darauf. Wenn man das Tablet aufschlägt, kann man sofort zum Lesen beginnen, um umzublättern muss man jetzt nur mehr wischen. Solltest du einmal ein Tablet nicht finden, helfen dir Drohnen. Es sind auch nicht normale Regale, sondern sprechende Regale. Es wird auch leise im Hintergrund eine Geschichte vorgelesen. Für die Kinder der Schulklassen ist es immer lustig. Es werden auch Rätsel für die Schüler und Schülerinnen gemacht. Der Gewinner bekommt ein Tablet. Diese Bücherei ist die beste Bücherei auf der ganzen Welt.

#### Statement von Kulturgemeinderat Siegi Galler als einer der Juroren zum Text:

„Phantasievolle Beschreibung der Bücherei im Jahre 2040. Es gibt Roboter, die Bücher sind auf Tablets. Es helfen Drohnen bei der Suche und die Regale sprechen und lesen im Hintergrund leise Geschichten vor. Für Schulklassen gibt es Rätsel zu lösen und der Gewinner bekommt ein Tablet. Sehr gewinnend geschrieben. Man kriegt richtig Lust diese Bücherei zu besuchen.“

## Ein „Tat.Ort Jugend Projekt“ der Landjugend Eibiswald



# 2.000€

für den guten Zweck

Als der Dr. Karl Schwer Fond gegründet wurde, war es das große Ziel, in Not geratenen Bauernfamilien und dabei im Besonderen den Kindern der Familien zu unterstützen. Dr. Karl Schwer war der Gründungsobmann der Landjugend. Genau aus diesem Grund veranstalteten wir, die Landjugend Eibiswald, eine lebende Weihnatskrippe, um Geld für diesen guten Zweck zu sammeln.

Eine lebende Weihnatskrippe neben dem Kindergarten in Aibl bot am vierten Adventwochenende eine Attraktion für Groß und Klein. Während Ochs, Esel und einige Schafe um die leicht verschneite Krippe herumgrasteten, spielte sich vor der Krippe ein unterhaltsames Programm ab. Am Samstag wurde von Fr. Thomanns Hauptschulklasse ein herzlich-modernes Krippenspiel aufgeführt. Am Tag darauf folgten Schülerinnen und Schüler der Erzherzog Johann Musikschule Wies mit großartigen weihnachtlichen Beiträgen! Von Bläserensemble über Hornmelodien und Klarinetten soli bis hin zu weihnachtlichen Harmonikaklängen, war alles dabei, was das Ohr begehrt. Für das leibliche Wohl wurden von der Landjugend Eibiswald Kekse, Brote und natürlich Glühwein, Glühmost und Tee bereitgestellt. Ein großes Dankeschön geht an die Familie Eybel für die Nutzung des Parkplatzes, an alle Mitwirkenden und natürlich an die Besucherinnen und Besucher. Durch eure Spenden wird das Leid vieler Menschen gerade zu dieser Zeit etwas ertragbarer!

# 73. Generalversammlung der Landjugend Eibiswald

Bericht: Paul Dietrich Fotos: Stephanie Strohmeier



Am 18. Februar fand die Generalversammlung der Landjugend Eibiswald beim Gasthaus Temmel in St. Lorenzen statt. Von den derzeit etwas über sechzig aktiven Mitgliedern der Landjugend Eibiswald waren 39 anwesend. Nach den Grußworten von Obmann Michael Kogler folgte der Tätigkeitsbericht, den die Vorstandsmitglieder kreativ gestalteteten. In verschiedenen Kostümen verkleidet, ließen sie das intensive Landjugendjahr 2022 Revue passieren. Neben der Gestaltung der Feste im Kirchenjahr zählten auch zahlreiche Fort- und Weiterbildungen, die lebende Weihnatskrippe als auch das Landjugendfest „Hasta la Easter“ zu den Projekten im letzten Jahr.

Danach wurden die Ergänzwahlen von den Bezirksvorstandsmitgliedern Andrea Findenig und Martina Stipper durchgeführt. Neu im Vorstand sind nun Harrich Sophia, Pressnitz Gregor und Strohmeier Matthias. Den Vorstand verlassen hat Martin Knass, dessen Kreativität und Humor viele Jahre prägend für

die Führung der Ortsgruppe waren. Einer der weiteren Punkte waren die Grußworte der Ehrengäste. Sowohl Gemeindevorstand Patrick Knappitsch (Gemeinde Eibiswald) als auch Vikar Dr. Hubert Schröcker (Pfarre Eibiswald) haben in ihren Ansprachen die Wichtigkeit der Landjugend hervorgehoben und sich gebührend bei den Mitgliedern für ihren ehrenamtlichen Einsatz bedankt. Ein großes Dankeschön gilt auch dem Team des Gasthauses Temmel vulgo Paulitsch'n für die vorzügliche Verköstigung.

Getreu nach dem Motto „Einer für alle und alle für einen!“ freut sich die Landjugend Eibiswald nun auf ein weiteres erfolgreiches Landjugendjahr.



# Jubiläumsball der Landjugend St.Oswald o.E.

Bericht und Fotos: Landjugend St. Oswald

Am 07. Jänner 2023 lud die Landjugend St.Oswald ob Eibiswald zum 10. Ball der Landjugend in die Mehrzweckhalle St. Oswald. Nach 3 Jahren Pause konnte das Jubiläum nun ordentlich gefeiert werden. Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher wurden mit einer traditionellen Polonaise von der Landjugend Lavamünd herzlich begrüßt. Danach konnte zur Musik von Musi+3 das Tanzbein geschwungen werden. In der Disco waren die neuesten Hits von DJ Mat Light zu hören. Auch bei diesem Ball wurden wieder eine Rosenkönigin und ein Herzerlkönig gekürt. Die drei besten Schätzungen beim Schätzspiel



wurden ebenfalls geehrt. Als Miternachtseinlage brachte das offene Volkstanzen noch einmal einen großen Teil der Gäste auf die Tanzfläche. Ein großer Dank gilt allen Sponsoren und fleißigen Helfern für die

tatkräftige Unterstützung! Die Mitglieder der Landjugend St. Oswald ob Eibiswald möchten sich für den zahlreichen Besuch und die grandiose Stimmung beim 10. Ball der Landjugend herzlich bedanken!

## Fußballkongress

Bericht und Fotos: SC Eibiswald



Am 11.02.2023 lud die Jugendabteilung des SC MSG Eibiswald Fußballinteressierte aus der Steiermark, aber auch über die Landesgrenzen hinaus, zum „Südweststeirischen Fußballkongress“ ein.

Die rund 90 Kongressteilnehmer konnten in knapp über drei Stunden und Vorträgen von vier unterschiedlichen Referenten Wissenswertes über Ernährung, Personalmanagement, Absicherungen sowie Karrierewege im Fußball mit nach Hause nehmen. Mit an Bord waren neben dem Bürgermeister und Präsidenten

Andreas Thürschweller auch die Ex-Profi Kicker Mario Haas und Attila Sekerlioglu, Cem Sekerlioglu und Markus Kraetschmer, welcher als Trainer bzw. Manager langjährige Erfahrung im Profifußball aufweisen können. Vervollständigt wurde das Fußball-Symposium noch von Dirk Klinser, Spezialist für Sportabsicherungen sowie Thomas Kressirer, Ernährungscoach. Der Steirische Fußballverband war mit Walter Hörmann als Sportlicher Leiter und Franz Stradner als Jugendleiter vertreten. Moderiert wurde die



Veranstaltung von Michael Aigner. „Ich möchte mich bei allen Teilnehmern, Referenten, Ehrengästen, Sponsoren, der Marktgemeinde Eibiswald sowie beim Organisationssteam bedanken. Ich bin stolz, dass wir hier in Eibiswald diese Veranstaltung auf die Beine stellen und viele namhafte Gäste für uns gewinnen konnten.

Wir möchten diese Veranstaltung unbedingt fortführen.“ verkündet Hannes Fuchshofer, Obmann des SC MSG Eibiswald, direkt nach dem Event.



# Drei Eibiswalder Feuerwehren glänzen bei technischer Hilfeleistungsprüfung

Bericht und Fotos: FF Hörnsdorf/FF Pitschgau-Haselbach



**Zwei Gruppen in Bronze, eine Gruppe in Silber und eine Gruppe in Gold, bestehend aus Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Eibiswald, Hörnsdorf und Pitschgau-Haselbach traten am Gelände des Mehrzweckgebäudes in Hörnsdorf am 03.12. zur Abnahme der Technischen Hilfeleistungsprüfung an.**

Nach wochenlangem Training war es an besagtem Samstag so weit. Unter den strengen Augen der Bewerter Gottfried Roinko, Johann Bretterklierer und Peter Krasser versuchten insgesamt 22 Feuerwehrleute der drei Feuerwehren die Leistungsabzeichen in ihrer jeweiligen Klasse zu erringen. Dabei gilt es zunächst für jeden Teilnehmer bei der Gerätekunde zwei Geräte bei geschlossenem Fahrzeug anzuzeigen, man darf dabei maximal eine Hand breit von der tatsächlichen Lage im Auto abweichen. In weiterer Folge muss ein Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person abgearbeitet werden. Es müssen Rettungsgeräte in Stellung gebracht, die Unfallstelle abgesichert und der Brandschutz sowie die Beleuchtung aufgebaut werden. Für jede Position sind die Tätigkeiten dabei genau vorgegeben, in den Stufen Silber und Gold müssen die Kameradinnen und Kameraden mehrere Positionen beherrschen, die erst unmittelbar

vor der Prüfung ausgelost werden, für den Gruppenkommandanten steht zusätzlich eine schriftliche Prüfung an.

Unter den Blicken der Ehrengäste Bgm. LAbg. Andreas Thürschweller, Bereichsfeuerwehrkommandant OBR Josef Gaich und Abschnittskommandant ABI Karl Koch, der Kommandanten und Stellvertreter der drei Feuerwehren, HBI a.D. Franz Strohmaier von der FF Pitschgau-Haselbach und weiterer interessierter Feuerwehrkameraden wurde die Prüfung von allen vier Gruppen mit Bravour gemeistert.

Die Ehrengäste gratulierten in ihren Ansprachen und dankten den freiwilligen Einsatzkräften dafür, dass sie in ihrer Freizeit ehrenamtlich Ausbildungen absolvieren und jederzeit für Hilfeleistung zur Verfügung stehen. Abschließend wurden die Teilnehmer und Ehrengäste seitens der Gemeinde zum Essen und gemütlichen Ausklang ins Dorfcfe Feisternitz eingeladen



# Bereichsfeuerwehrkommandantenwahl 2023

Bericht: MGE

Die Kommandanten und deren Stellvertreter der 69 Feuerwehren des Bereichsfeuerwehrverbandes Deutschlandsberg, die acht Abschnittskommandanten sowie einige Ehrengäste waren am Abend des 10. Februar 2023 in den Festsaal Eibiswald geladen, um die Neuwahl des Bereichsfeuerwehrkommandos abzuhalten. Ebenso wurde an diesem Abend Bilanz über 2022 gezogen. Bereichsfeuerwehrkommandant OBR Josef Gaich konnte zur Eröffnung der Wahlversammlung Bgm. LAbg. Andreas Thürschweller, Landesfeuerwehrkommandant LBD Reinhard Leichtfried, Bezirkshauptfrau Mag. Doris Bund sowie 127 Wahlberechtigte begrüßen. Zunächst wurde die Wahl des Bereichsfeuerwehrkommandanten durchgeführt. Da lediglich Wahlvorschläge für den amtierenden



OBR Josef Gaich eingegangen waren, konnte LBD Leichtfried als Wahlleiter diesem nach Auszählung der Stimmen zur Wiederwahl gratulieren. Für die Funktion des Bereichsfeuerwehrkommandantstellvertreters waren Wahlvorschläge für gleich sechs Kandidaten eingegangen. Von den sechs Vorgeschlagenen trat letztlich nur der Kommandant des Abschnittes 3, ABI Wolfgang Fellner,

zur Wahl an, sodass auch er nach dem Wahlgang von LBD Leichtfried zu seiner neuen Funktion beglückwünscht werden konnte. Für die nächsten fünf Jahre werden somit OBR Josef Gaich und BR Wolfgang Fellner den Bereichsfeuerwehrverband Deutschlandsberg führen, welche sich in ihren Grußworten bei den Kommandanten und deren Stellvertretern für das Vertrauen bedankten.

## Jahreshauptversammlung der FF St. Oswald o.E.

Bericht: HBI Alfred Linder und OBI Martin Fürbaß

Zahlreiche Kameraden und 1. Vz.-Bgm. Werner Zuschnegg folgten der Einladung folgten der Einladung unseres Kommandanten Alfred Linder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der FF St. Oswald beim Gasthaus Schindler. Die Wehrversammlung bot einen Rückblick auf das Jahr 2022. Dabei wurde der Zubau beim Rüsthaus, die Installation des Notstromaggregats, der besonders erfolgreiche Fetzenmarkt und die zahlreichen Einsätze thematisiert. Genutzt wurde der feierliche Rahmen auch, um einige unserer Kameraden für ihre besonderen Leistungen auszuzeichnen. In diesem Zuge möchten wir uns auch bei Ihnen, geschätzte St. Oswalderinnen und St. Oswalder, im Namen der Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr für die großzügigen Spenden in den letzten Jahren bedanken. Weiter



möchten wir auch für die herzliche Aufnahme und Bewirtung bei den Haussammlungen Danke sagen. Ihre Spenden werden wir weiterhin gut geplant in die Erneuerung und Erhaltung der technischen Ausrüstung unserer Feuerwehr investieren, um jederzeit bestmöglich für Sie im Einsatz zu sein. Die Sicherheit unserer Bevölkerung ist uns wichtig, daher noch folgende Information: Am

22.04.2023 zwischen 08:00 und 12:00 wird wieder eine Feuerlöscherüberprüfung im Rüsthaus St.Oswald für den Ortsteil St.Oswald stattfinden. Die Firma Ehrenhöfler wird in dieser Zeit anwesend sein.

Ein großer Dank geht auch an alle Kameraden für die immerwährende ehrenamtliche Tätigkeit und an alle Gönner unserer Freiwilligen Feuerwehr.

# 96. Wehrversammlung der FF Pitschgau-Haselbach

## Über 4100 freiwillige Stunden zum Wohle der Bevölkerung erbracht

Bericht und Fotos: FF Pitschgau-Haselbach



Am 4. März 2023 fand die diesjährige 96. Wehrversammlung der FF Pitschgau-Haselbach im Sitzungssaal statt. Kommandant HBI Siegbert Pinter konnte 35 Feuerwehrkameraden/innen und Ehrengäste begrüßen. Ein besonderer Gruß erging an die Ehrengäste: 1. Vize.Bgm. Werner Zuschnegg Abschnittsbrandinspektor Karl Koch, Kontrollinspektorin Patrizia Lampel von der Polizeiinspektion Eibiswald, Herrn FA Dr. Dieter Ableitner und in Vertretung der Gemeinde Eibiswald. GRin LM d.F. Kathrin Kribernegg sowie zahlreiche Ehrendienstgradträger. HBI Pinter sprach in seinem Bericht von derzeit 33 aktiven Feuerwehrkameraden/innen, neun Ehrendienstgradträger und fünf Jugendmitglieder. Nach einem ereignisreichen Rückblick mit vielen Neuaufnahmen, zahlreichen Besprechungen und Neuanschaffungen, erwähnte er in seiner Vorschau auf das Jahr 2023, dass es heuer einen Grillabend beim Rüsthaus am 1. Juli sowie wieder das Kastanienbraten im Oktober stattfinden werden. Abschließend bedankte er sich bei HBI Franz Strohmaier a.D. und OBI a.D. Gottfried für jahrelange und vor-

bildliche Führung der FF Pitschgau-Haselbach. Er bedankte sich weiters bei der Gemeinde, beim Bereichskommando und bei der Polizeiinspektion Eibiswald für die gute Zusammenarbeit. Von mehr als 4100 Einsatzstunden und von über 4000 gefahrenen Kilometern als auch von der regelmäßigen Überprüfung der Gerätschaften wurde in den Tätigkeitsberichten von LM d.F. Michael Bernhart und OLM Walter Gschiel berichtet. Im Anschluss folgten Beförderungen und Auszeichnungen:

OFM Gottfried Pollanz Jun. und OFM Patrick Pratter wurden zum HFM befördert. OLM Walter Gschiel zum HLM und HLM d.V. Kurt Strohmaier zum BM d.V. befördert.

**Medaille für 25.-jährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen:**  
LM d.V. Andreas Kürbisch  
OLM Walter Gschiel  
OBI Stefan Freidl

**Medaille für 50.-jährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen:**  
E-OBI Franz Pinter

E-HLM Erich Fuchshofer.  
**Verdienstkreuz des BFV DI in Bronze:**  
OBI Stefan Freidl

**Verdienstkreuz des BFV DI in Silber:**  
OBI a.D. Gottfried Pollanz

**Verdienstkreuz des LFV 3.Stufe:**  
LM d.F. Kathrin Kribernegg  
LM d.F. Rene Kladnik  
LM Christian Binder

**Verdienstkreuz des LFV 2.Stufe:**  
HLM d.F. Alois Stelzl

**Steirische Leistungsabzeichen in Silber:**  
HBI a.D. Franz Strohmaier  
OBI a.D. Gottfried Pollanz

Die abschließenden Grußworte der Ehrengäste standen ganz im Zeichen der guten Zusammenarbeit und Gratulationen an alle Befördereten und Ausgezeichneten.

” Wenn der Freiwillige nicht will, steht die Feuerwehr still!

# Traditionelles Stockschießen der FF Pitschgau-Haselbach

Bericht und Fotos: FF Pitschgau-Haselbach

Am Samstag, den 28.01.2023 fand der traditionelle Wettkampf im Eisstockschießen zwischen den aktiven Kameraden der FF Pitschgau-Haselbach und seinen unterstützenden Mitgliedern statt.

39 Eisstockbegeisterte haben sich zu diesem sehr lustigen Vergleichskampf getroffen.

Bereits bei der Eröffnungsansprache zeigten sich die beiden Moare der Feuerwehrkameraden, Erich Fuchshofer und Günter Pucher, sehr entschlossen und siegessicher.

Die aktiven Feuerwehrkameraden konnten trotz intensivem Training die gewohnte Treffsicherheit der letzten Jahre nicht abrufen und verloren alle drei Partien.

Bei der anschließenden köstlichen Knödeljause im Romantikhof Kiefer wurde vor allem unter den Feuerwehrkameraden eifrig diskutiert



und bereits Pläne zur Verbesserung der Treffsicherheit und der Taktik für das nächste Jahr geschmiedet.

Besonders erfreulich war, dass auch LABg. Bgm. Andreas Thürschweller und 1. Vizebgm. Werner Zuschnegg anwesend waren und unserem scheidenden Sportwart E-HLM Erich Fuchshofer ein Präsent für seine langjährige hervorragende Tätigkeit als Sportwart der FF Pitschgau-Haselbach überreichten.

HBI Siegbert Pinter bedankte sich abschließend bei allen für den fairen Wettkampf sowie für die hervorragende Organisation durch Sportwart E-HLM Fuchshofer Erich und seinem Nachfolger LM Christian Binder.

Ein herzliches Danke an Yvonne Reiterer und Sabine Jammernegg für die ausgezeichnete Bewirtung während der Veranstaltung.

# Geburtstagsgratulation der FF Pitschgau-Haselbach

Bericht und Fotos: FF Pitschgau-Haselbach

Am 4.2.2023 lud E-HLM Erich Fuchshofer seine Kameraden\*innen anlässlich zu seinem 70. Geburtstag zur Feier ein. Zahlreiche folgten die Kameraden\*innen seiner Einladung. HBI Siegbert Pinter bedankt sich in seiner Laudatio für seine langjährige, verdienstvolle Tätigkeit für die Feuerwehr und überreichte ihm ein Geburtstagspräsent! Die Kameraden\*innen wünsch auf diesen Weg nochmal alles Gute und bedanken sich herzlich bei Erich und seiner Frau Christine für hervorragende Bewirtung!



## Weitere Gratulationen gab es für:

OLM Franz Heidenkummer (60)  
E-HBI Siegfried Pinter (70)  
E-OBI Josef Binder (70)  
E-LM Johann Bernhart (70)  
Bgm. a.D. Ing. Karl Schober (70)

## Sowie für die Unterstützenden Mitglieder,

Herbert Sundl (70)  
August Lukan (70)  
Franz Kop (70)  
Luzia Gosch (70)  
Marianne Dietrich (90)



# Wehrversammlung FF Soboth

Bericht und Fotos: FF Soboth

Am 28. Jänner 2023 um 19 Uhr fand im Gasthaus Lindner die diesjährige Wehrversammlung der FF Soboth statt. HBI Siegfried Woger begrüßte die Ehrengäste, Bürgermeister LAbg. Bgm. Andreas Thürschweller, ABI Karl Koch, EABI Valentin Fraß sowie die Polizeiinspektionskommandantin Patrizia Lampel. Im Jahr 2022 wurden von den KameradInnen 3703 Gesamtstunden geleistet. Von HBI Siegfried Woger und OBI DI Edgar Enzi wurden die Einsatz-, Übungs-, sowie Tätigkeitsberichte vorgetragen. Die Kassierin LM d. V. Magdalena Kribernegg konnte einen positiven Rechnungsabschluss präsentieren.

Befördert wurden LM d. F. Arnd Simon zum OLM d. F. und FM Franz Gollob zum OFM. LM d. V. Sigrid Ehrenreicherhielt das Verdienstkreuz des Bereichsfeuerwehrverbandes in



Bronze und HBI a. D. Erwin Woger das Verdienstkreuz des Bereichsfeuerwehrverbandes in Silber. Das Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes 3. Stufe erhielten OBI DI Edgar Enzi, LM d. F. Christoph Gollob und LM d. F. Lukas Weinberger. Nach den Grußworten der

Ehrengäste konnte HBI Siegfried Woger die Wehrversammlung schließen.

Im Anschluss gab es ein Essen das von der Marktgemeinde Eibiswald übernommen wurde - dafür ein herzliches Dankeschön.

# Neues aus der freiwilligen Feuerwehr Lateindorf

Bericht und Fotos: FF Lateindorf

Bei der Wehrversammlung im Februar 2023 der Freiwilligen Feuerwehr Lateindorf gab es einige erfreuliche Dinge anzukündigen. Nach der Begrüßung des Ehrengastes der MG Eibiswald, Gemeindegassier DI (FH) Hans Jürgen Ferlitsch, und der Gedenkminute wurde der Jahresbericht von HBI Vezonik Stefan, sowie die Berichte aller Ämterführer über die geleisteten Einsätze und Übungen vorgetragen.

**Mitgliederstand: 56 Mann –  
10 Jungfeuerwehr-Mitglieder**

**In Summe wurden 2022  
4528 Personenstunden bei über  
140 Tätigkeiten geleistet.**

Darüber hinaus durfte sich die Feuerwehr Lateindorf über den Zuwachs von fünf neuen Mitgliedern freuen. Die Größte Errungenschaft war



jedoch die Beschaffung eines neuen Einsatzfahrzeuges. Bereits im Jahr 2021 begann man mit der Konfiguration eines neuen HLF1 (Hilfeleistungsfahrzeuges). Dieses ist nun im Februar 2023 im Rüsthaus eingetroffen und löst das alte TLF-3000 nach vielen geleisteten Einsätzen ab. Die Ankunft des neuen Fahrzeuges sorgte für große Freude und Stolz der Kameraden.

Die KameradInnen der FF-Lateindorf bedanken sich auf diesem Weg noch einmal für die großzügige finanzielle Unterstützung der Bevölkerung sowie bei Bgm. Andreas Thürschweller und der Gemeinde die diese Investition mit ermöglicht haben.

Zu bestaunen gibt es unser neues HLF1 bei der Fahrzeugsegnung am 9. Juli 2023 in Lateindorf.

# FF Hörmsdorf zog Bilanz

## 7.366 Stunden für die Sicherheit der Bevölkerung

Bericht und Fotos: FF Pitschgau-Haselbach



**Am 11.03.2023 fand die diesjährigen Wehrversammlung der FF Hörmsdorf unter der Leitung von HBI Hans Jürgen Ferlitsch statt.**

Dieser konnte 33 KameradInnen, Bgm. Andreas Thürschweller, ABI Karl Koch, KontrInsp Patrizia Lampel sowie Ehrenbereichsfeuerwehrarzt OMR Dr. Helmut Huß im Mehrzwecksaal im Rüsthaus begrüßen.

Feuerwehrkommandant HBI Hans Jürgen Ferlitsch und Kommandantstellvertreter OBI Hans-Jürgen Novak gaben zunächst einen kurzen Überblick über das vergangene Jahr 2022, in welchem die FF Hörmsdorf 19-mal zu Alarmeinsätzen gerufen wurde. Inklusiv technischer Hilfeleistungen rückte die Mannschaft zu 35 Einsätzen aus. Arbeiten im Hintergrund zur Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft, die Wartung der Gerätschaften und die Abhaltung von Veranstaltungen machten ganze 7.366 Stunden aus.

Sechs neue Mitglieder konnten im vergangenen Jahr aufgenommen werden, dadurch konnte der Mannschaftsstand auf 48 aufgestockt werden. Ein kurzer Abriss der geplanten Tätigkeiten 2023 stand ebenso am Programm, hervor sticht vor allem

das 100-Jahr -Jubiläum, welches die 1923 gegründete Feuerwehr in diesem Jahr mit einem Fest am 27. August begehen wird.

OLM Daniela Novak konnte über eine äußerst positive Kassengebarung, trotz Fertigstellung der Zubauten zum Rüsthaus und einiger wichtiger Anschaffungen, präsentieren.

Es wurden Stefan Edler zum Feuerwehrmann, Michael Kogler und Philipp Ott zum Hauptfeuerwehrmann befördert. Benjamin Winkler erhielt die offizielle Ernennung zum Schriftführer und Beförderung zum Löschmeister des Verwaltungsdienstes, Christian Michel die Ernennung zum Atemschutzbeauftragten sowie die Beförderung zum Löschmeister des Fachdienstes.

Vier Jugendlichen konnte im Rahmen der Veranstaltung das erworbene Bewerbungsspielabzeichen in Bronze übergeben werden. Jugendbeauftragte LM Jennifer Novak wurde mit dem Verdienstkreuz des Bereichsfeuerwehrverbandes Deutschlandsberg in Bronze ausgezeichnet, Sanitätsbeauftragter LM Josef Ledam erhielt das Verdienstzeichen 3. Stufe des Landesfeuerwehrverbandes.

Mit dem Verdienstzeichen für das Feuerwehrwesen der

Marktgemeinde Eibiswald wurden HFM Michael Kogler und LM Reimund Krampfl in Bronze, HFM Wolfgang Gosch und BM Franz Kotnik in Silber ausgezeichnet. Für 40-jährige Tätigkeit wurden seitens der Steiermärkische Landesregierung BM Franz Kotnik und LM Reimund Krampfl ausgezeichnet.

Für ein nicht alltägliches Dienstjubiläum wurde EHBI Vinzenz Kronabitter dann vor die Mannschaft gebeten. Er erhielt von der Steiermärkischen Landesregierung das Verdienstzeichen für 75-jährige Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens. Vinzenz Kronabitter, der von 1989 bis 1995 die Feuerwehr als Kommandant führte, hat damit dreiviertel der Entwicklung der Freiwilligen Feuerwehr Hörmsdorf miterlebt und wesentlich mitgeprägt.

OBM Franz Schwenter wurde offiziell, wenige Monate vor seinem 70. Geburtstag, mit der Zuerkennung des Ehrendienstgrades als Ehrenoberbrandmeister in die Feuerwehrpension verabschiedet.

Die Ehrengäste dankten in ihren Ansprachen den KameradInnen für ihren ehrenamtlichen Einsatz!

# Starker Schneefall fordert die Eibiswalder Feuerwehren

Bericht: Marktgemeinde Eibiswald Fotos: FF Eibiswald, FF Hörmsdorf



## Der starke Schneefall am 23. Jänner forderte die Einsatzkräfte unserer Eibiswalder Freiwilligen Feuerwehren und zeigte, wie man gemeinsam Herausforderungen bewältigen kann.

**B**esonders die Bergregionen St. Oswald und vor allem Soboth waren von den extremen Schneefällen stark betroffen. Aber nicht in erster Linie die Menge, sondern vor allem die Konsistenz des Schnees, der nass und damit schwer war, sorgte für Behinderungen. Durch das Gewicht stürzten zahlreiche Bäume um und sorgten ab den Morgenstunden des 23.01. immer wieder dafür dass unsere Feuerwehren ausrücken mussten, um Straßen von umgestürzten Bäumen frei zu machen. Da der Schneefall nicht nachließ wurde die Situation bis zum Abend hin so angespannt, dass die B69 auf die Soboth sowie die B76 auf den Radlpass ab Aibl gesperrt werden mussten. Zuvor standen die Feuerwehren bereits im Dauereinsatz, um die Straßen freizuhalten, bis dann nichts mehr ging und für die Feuerwehrleute zu gefährlich wurde.

Ab dem 24.01. startete man dann mit den großen Aufräumarbeiten. Während die Feuerwehren in den Tälern sowie in St. Oswald die Lage gut selbst im Griff hatten, die FF Eibiswald, Hörmsdorf, Lateindorf, Pitschgau-Haselbach und St. Oswald verzeichneten zahlreiche

Einsätze, war in Soboth Unterstützung nötig. So standen in Soboth, wo praktisch alle Straßen komplett blockiert waren, neben der FF Soboth selbst, am 24.01. die Feuerwehren Eibiswald und Hörmsdorf sowie am 25.01. die Feuerwehren Eibiswald und Pitschgau-Haselbach zusätzlich im Einsatz. Um die Lage schnellstmöglich in den Griff zu bekommen, räumte ein Lader der Fa. Aldrian die Straßen, während die Kameraden vorwiegend dann zum Einsatz kamen, wenn selbst dieser nicht mehr durchkam. Auch am 26.01. war die FF Soboth, drei Tage nach dem Schneefall, noch immer mit den Aufräumarbeiten beschäftigt.

Ein Dank seitens der Marktgemeinde Eibiswald gilt allen Kameradinnen und Kameraden unserer Freiwilligen Feuerwehren, die an diesen Tagen freiwillig und damit ohne dafür bezahlt zu werden, im Einsatz standen, um die Sicherheit der Bevölkerung bestmöglich zu garantieren! Wir können stolz auf das gut funktionierende Feuerwehrwesen und die Feuerwehrmitglieder in unserer Gemeinde sein, die stets bereits stehen, um zu retten, löschen, bergen und schützen.



# Jahreshauptversammlung Tennisclub Eibiswald

Bericht und Fotos: TC Eibiswald



**D**er TC-Eibiswald hat am Sonntag die alljährliche Jahres-Haupt-Versammlung abgehalten, unter den zahlreichen Mitgliedern durfte der Obmann, Herr Gerhard Moser, auch den LAbg. Bgm. Andreas Thürschweller begrüßen!

Bei einem Rückblick in die abgelaufene Saison 2022 gratulierte der Obmann den Spielern des TC-Eibiswald zu 3 Meistertitel, welche die Senioren-Mannschaften Herren 35+, 45+ und 55+ erreichen konnten und zu insgesamt 5 Aufstiegen in die nächsthöhere Spielklasse! Dies steht im Verein für den großen Zusammenhalt und auch das Engagement, sich weiterzuentwickeln.

## TC Eibiswald setzt auf die Jugend

Als „Herzens-Angelegenheit“ bezeichnet der Obmann das seit Oktober 2022 laufende Jugend-Förderungs-Projekt, hier wurde vom Verantwortlichen des Jugend-Förderungs-Projekts, Herrn Hubert Kriebner MSc, mit 6 bis 8 Jugendlichen kalkuliert, dieses Programm hat aber die Eltern und die Kinder, die bereits beim Tenniskurs im TC-Eibiswald teilnahmen, derart angesprochen und überzeugt, dass sich bereits beim Start in dieses Jugend-Förderungs-Projekt 17 Kinder und Jugendliche angemeldet haben!

Die Jugendlichen trainieren im Winter einmal wöchentlich mit den Trainern Tadej Brumen und Tomaz Mileta in der Tennishalle in Arnfels. Auch hier bedankte sich der Obmann für das Entgegenkommen der Hallen-Besitzerin Rosi Rojko, das faire Stunden-Abo in der Halle! Dieser Kurs wird in der Sommersaison in Eibiswald am Tennisplatz weitergeführt, hier spielen die Kinder dann zwei mal wöchentlich mit den Trainern auf der Anlage des TC-Eibiswald. Zusätzlich sind sportmotorische Tests und viele weitere spezifische Einheiten geplant! Hier wird das Ziel verfolgt, die Kinder und Jugendlichen zum Bewegen, zum Sport und natürlich auch zum Tennis-Sport zu animieren!

Nach der Entlastung des Kassiers und dem Bericht des Kassaprüfers bedankte sich der Obmann Gerhard Moser noch einmal beim LAbg. Bgm. Andreas Thürschweller für die Unterstützung seitens der Marktgemeinde Eibiswald bei allen Vorhaben des TC-Eibiswald und auch LAbg. Bgm. Andreas Thürschweller bedankte sich beim TC-Eibiswald für das Engagement und die gute Vereinsarbeit sowie für die vorbildlich Jugendarbeit, den immerhin sind den ganzen Sommer über, teils zusätzlich, 20 Kinder beim wöchentlichen Tenniskurs am Platz.

Mit einem gemeinsamen Mittagessen ließen die Mitglieder die JHV ausklingen.



**Elektro**Versorgungs**U**nternehmen  
der Marktgemeinde Eibiswald

*Der Stromversorger in Ihrer Nähe!*



8552 Eibiswald 17  
Tel.: 03466 45400-300  
[www.evu.eibiswald.at](http://www.evu.eibiswald.at)

Servicestelle in 8552 Hörmsdorf 103

# Unfallfrei und sicher in die Bike-Saison! Der Radclub Eibiswald informiert

Bericht und Fotos: Radclub Eibiswald



**Die Sonne scheint, die Blumen sprießen und ...  
die Kehrmaschinen fahren – höchste Zeit das Bike wieder aus dem Winterschlaf zu holen.  
Das Radfahren verlernt man ja bekanntlich nicht, aber vielleicht ist ja die ein oder andere Spielregel in  
Vergessenheit geraten. Damit dem neuen Saisonauftakt nichts mehr im Wege steht, fasst der Radclub  
für euch nochmal wichtige Infos und Regeln zusammen:**

## Telefonieren

Das Telefonieren während dem Radfahren ist erlaubt, allerdings nur mit Freisprecheinrichtung.

## Helm

Für Kinder bis 12 Jahre besteht Helmpflicht, für Personen über 12 Jahren nicht. Trotzdem raten wir unbedingt zum Tragen eines Helmes, selbst ein Sturz mit geringer Fahrgeschwindigkeit kann so unglücklich verlaufen, dass ein Helm dein Leben retten kann.

## Alkohol

Nein, es ist nicht egal, wenn man alkoholisiert am Bike erwischt wird – es gilt ein Limit von 0,8 Promille. Wenn mangelnde Verkehrszuverlässigkeit festgestellt wird, kann sogar der Autoführerschein entzogen werden.

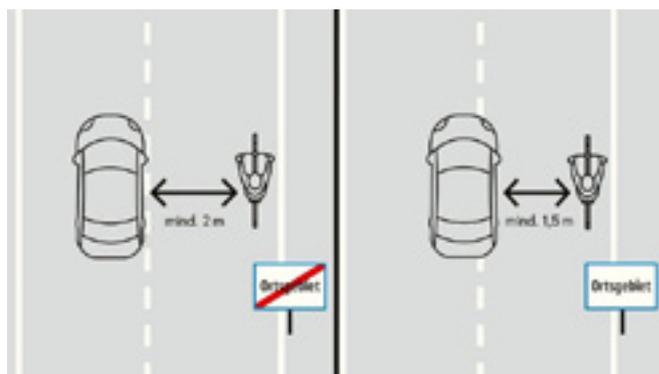
## Nebeneinanderfahren

Bislang durften Radfahrer nur in bestimmten Straßen oder auch bei Rennradtrainingsfahrten nebeneinander fahren, doch seit der letzten Novelle dürfen Biker auch nebeneinander fahren, wenn in der Straße ein

Maximaltempo von 30 km/h erlaubt ist, es das Verkehrsaufkommen zulässt und niemand am Überholen gehindert wird. Neu ist auch, dass Eltern - wenn sie ihr Kind begleiten – neben ihrem Kind fahren dürfen – ausgenommen: Schienenstraßen, Vorrangstraßen und Einbahnstraßen gegen die Fahrtrichtung.

## Überholen

Verpflichtende Mindestabstände beim Überholen:  
Innerorts 1,5 Meter und außerorts 2 Meter.



Bitte auch besondere Aufmerksamkeit auf unseren Mountainbike-Strecken sowie den befristeten Benutzungszeiten der Mountainbike-Strecken:



#### Brendl- Alm Nr.108/208

Die Nutzung ist nur in der Zeit vom 1. Mai bis 31. Oktober und von 8-18 Uhr zulässig.

#### Dreieck-alm Nr.121/122

Die Nutzung ist nur in der Zeit vom 15. April bis 15. November und von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang zulässig.

#### Wirtbartl Nr.110

Die Nutzung ist nur in der Zeit vom 15. April bis 15. November und von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang zulässig.

#### Um den Kapuner (Hausbergtrail) Nr.105

Eine Stunde nach Sonnenaufgang bis eine Stunde vor Sonnenuntergang

Aktuelle Streckenzustände bzw. Sperrungen der Strecken werden über Facebook und der Radclub Homepage bekannt gegeben.  
[www.radclub-eibiswald.at](http://www.radclub-eibiswald.at)



## Auszug aus dem Jahresprogramm 2023

**14. April 2023**  
Jahreshauptversammlung  
Dorfsaal in Feisternitz  
Beginn um 18.30

**30. April 2023**  
Trailparty  
Bikepark Lannach

**7. Mai 2023**  
Saison Openings Ausfahrt  
Pumptrack Day

**3. Juni 2023**  
Girls Only Brunch

**24. Juni 2023**  
Man@Bike

**7. Juli 2023**  
Radclub @ Marktfest

**21./22. Juli 2023**  
Kids-Technik Training

**30. Juli 2023**  
Brendl Ausfahrt

**27. August 2023**  
RCE - Familienausfahrt

**30. September 2023**  
RCE - Herbstausfahrt

Weitere Aktivitäten werden laufend über Facebook und mittels Newsletter mitgeteilt

Keine Neuigkeiten oder Clubausfahrten mehr verpassen. Jetzt Mitglied werden, E-Mail-Adresse eintragen und das Radclub Eibiswald Infomail bekommen.

Infos unter  
[www.radclub-eibiswald.at/mitglied-werden](http://www.radclub-eibiswald.at/mitglied-werden)

# Weihnachtsfeier

## Pensionistenverein „Grenzland-Eibiswald“

Bericht: Peter Groß



Am Barbaratag den 04. Dezember 2022 veranstaltete der Pensionistenverein „Grenzland-Eibiswald“ seine diesjährige Weihnachtsfeier. Es gab ein abwechslungsreiches Programm, untermalt mit besinnlicher Musik von Jungmusikern „David und Florian“ sowie Gedichte von „Hans Klöpfer“ die von Hans

Pessl wunderbar vorgetragen wurden. Was könnte bei einer Weihnachtsfeier schöner sein als Gedichte, wo man in sich kehrt und sich ein wenig wünscht, wieder ein Kind zu sein. Ein herzliches Dankeschön gilt auch Hans Peter Legat und seinem Team vom Dorfcave für die sehr gute Bewirtung. Ein sehr

großes Lob auch an die fleißigen Kuchenbäckerinnen, die mit ihrer Vielfalt an Weihnachtsbäckereien den Gaumen der Anwesenden wieder wunderbar verwöhnten.

Eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch in das Jahr 2023 wünscht euch euer Obmann Peter Groß.

# Lustige Faschingsfeier

## Pensionistenverein „Grenzland-Eibiswald“

Bericht und Foto: Rupert Gosch

Am Faschingsdienstag, dem 21.02.2023, trafen sich die Mitglieder des Pensionistenverein „Grenzland-Eibiswald“ zu einer kleinen und gemütlichen Faschingsfeier beim Buschenschank Körbisch/Gartenbauer. Nach einer herzlichen Begrüßung durch Obmann Peter Groß und anschließender Eröffnung der Feier, gab es von Anfang an eine fröhliche Stimmung und gute Laune unter den zahlreich erschienenen „Närrischen“. Durch den Neuzugang von Herrn Grubelnik gibt es jetzt auch einen gestandenen Musikanten in den Reihen des Vereines. Mit seiner

Harmonika und seinem Gesang gab er der Faschingsfeier eine besondere Note.



Natürlich gab es wieder ein Schätzspiel an dem sich jeder beteiligen

konnte und so sein Glück bzw. Augenmaß versuchte.

Die 3 Gewinner: 1. Preis, Mitte Hilde Pözl, 2. Preis, rechts Wolfgang Theißl, 3. Preis, links Anita Rettenbacher.

Ein herzliches Dankeschön der Familie Körbisch/Gartenbauer für die Spende der Faschingskrapfen und dem gesamten Team für die ausgezeichnete Bewirtung.

Es war wie immer ein gelungenes Fest durch die Organisation von Obmann Peter Groß. Ein Dank für seine tolle Arbeit und hervorragenden Einsatz für den Pensionistenverein Grenzland-Eibiswald!

# Mitgliederversammlung & Weihnachtsfeier Pensionistenverband Eibiswald-Hörnsdorf

Bericht: Wilhelmine Ranz



Am zweiten Dezemberwochenende fand wieder eine Mitgliederversammlung mit anschließender Weihnachtsfeier des Pensionistenverbandes, OG Eibiswald - Hörnsdorf im Romantikhof/Kiefer, an der fast 100 Mitglieder teilnahmen, statt. Der Vorstand der Ortsgruppe begrüßte die Mitglieder sowie die geladenen Ehrengäste, LAbg und Bürgermeister Andreas Thürschweller, Bezirksvorsitzenden des PV Heinrich Kern, Vizebürgermeister Werner Zuschnegg, Ortsparteivorsitzender GK

Hans Jürgen Ferlitsch, Gemeinderätin Strohmaier Evelyn und OAR Christian Krottmaier. Nach den Jahresberichten wurden durch den Vorsitzenden der Ortsgruppe, Josef Thürschweller die Ehrungen für 2021 und 2022 vorgenommen. Es gab Ehrungen für 5/10/15/20 Jahren Mitgliedschaft. Die Ehrungen erfolgten im Beisein der Ehrengäste, welche jedem Mitglied auch herzlichst gratulierten. Beim Weihnachtsessen verbrachten die Mitglieder noch ein paar gemeinsame gemütliche Stunden.

## Knödelpartie des Pensionistenverbandes Hörnsdorf gegen die SPÖ Eibiswald

Bericht: Hans Jürgen Ferlitsch Fotos: Karl Heinz Strohmaier



**Nach dreijähriger Pause hieß es für die Mitglieder des Pensionistenverbandes Hörnsdorf und der SPÖ Eibiswald wieder „Stock Heil!“ beim traditionellen Knödelschießen auf der Stocksportanlage des ESV Hörnsdorf. Jeweils 16 Schützen versuchten auf beiden Seiten der Daube so nah wie möglich zu kommen bzw. den Gegner davon fernzuhalten und so ergaben sich einige spannende Szenen.**

Angeführt wurden die Pensionisten von den Moaren Karl Krottmaier, Sportreferent des Pensionistenverbandes sowie Anton Gosch, die SPÖ Eibiswald unter der sportlichen Leitung von Walter Gosch jun. von den Moaren Franz Dobnigg und Günter Pucher. Auch Bgm. LAbg. Andreas Thürschweller ließ sich nicht davon abhalten, selbst beim SPÖ Team mitzuschießen.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden der Pensionistenverbandsortsgruppe Josef Thürschweller und Ortsparteivorsitzendem Hans Jürgen Ferlitsch ging es los. Recht rasch zeigte sich, dass sich vielleicht vieles geändert haben mag in den letzten Jahren, eine

Konstante aber blieb: die Pensionisten ließen den SPÖ-Eisschützen nur wenig Chancen. Zwar hatten diese oft nur knapp das Nachsehen, nichts desto trotz mussten sie sich bei den Knödeln mit 5:2 und bei den Getränken mit 3:2 geschlagen geben und konnten wieder die Schraube für den Verlierer mit nach Hause nehmen. Eines jedoch retteten die SPÖ-Stocksportler und zwar die Ehre, die sie für sich entscheiden konnten.

Mit spannenden und nicht ganz ernst zu nehmenden Analysen des Spielgeschehens endete der Tag beim Romantikhof Kiefer in Hörnsdorf, wo die Verlierer die Sieger zu Essen und Getränken einladen durften.

# Veranstaltungsvorschau Kultur und Museumsvereins Eibiswald



## 2. APRIL (PALMSONNTAG) Start der Sonderausstellung „ Die Biene“ MUSEUM IM KLOPFERHAUS

Die heurige Ausstellung zeigt die faszinierende Biene. Von ihrem Lebensraum, Artenschutz, Imkerei bis hin zu den Produkten, die wir von diesen besonderen Insekten geschenkt bekommen handelt die Ausstellung in unserem Eibiswalder Universalmuseum. Details zum Ferienprogramm, Führungen und Anmeldung folgen auf unserer Homepage: [www.kultur-eibiswald.at/termine](http://www.kultur-eibiswald.at/termine)

Zur Information zu den Museumsaktivitäten gibt es heuer erstmals einen Flyer, welcher im Rathaus Eibiswald und im Museum aufliegt.

## 21. April.2023 Workshop Ahnenforschung DORFSAAL FEIERNITZ | 15:00 – 18:00 UHR



„Die Suche nach den eigenen Wurzeln.“  
Der Workshop gibt konkrete Handlungsanleitungen und praktische Tipps für die erfolgreiche Suche nach der eigenen Herkunft. Wie, Wo beginne ich am besten mit der Suche nach meinen Vorfahren. Wie erstelle ich einen Stammbaum und welche Quellen gibt es dazu. Traditionelle wie neuere Recherchenmethoden, sowie neue Möglichkeiten durch das Internet sind Inhalt dieses Workshops.

Referent: mag. Franz Jäger, Landesarchiv Steiermark  
Kostenbeitrag: € 30,--

Kartenreservierung per Mail: [kulturverein@eibiswald.gv.at](mailto:kulturverein@eibiswald.gv.at),  
oder Telefon: 0664/ 99927116



## 5. und 6. Mai 2023 SOMMERTRAUMHAFEN/FIGURENTHEATER FÜR FAMILIEN FESTSAAL EIBISWALD & MOBILE KARAWAN

„Verzaubernd, phantastisch, atemberaubend, träumerisch, verblüffend.  
Wir freuen uns auf die Gastspiele des legendären Figurentheaterfestivals in Eibiswald in Kooperation mit dem Theaterland Steiermark.



**12. Mai - 9. Juli 2023**  
**AUSSTELLUNG FRANZ DAMPFHOFER**  
 LERCHHAUSGALERIE EIBISWALD | ERÖFFNUNG: 12.5.2023 19.30 UHR

„Werkschau“ | Er lebt in Wien und Köflach, stellt im In- und Ausland aus und präsentiert 2023 seine einzigartigen Werke in unseren Galerieräumen.

Details zu den Galeriezeiten folgen auf unserer Homepage:  
[www.kultur-eibiswald.at/termine](http://www.kultur-eibiswald.at/termine)



**20. Mai 2023**  
**MUSICNIGHT BY JASMIN.LOUIS** IM RAHMEN VOM „SCHILLERN“ FESTIVAL23  
 FESTSAAL EIBISWALD | 19:00 UHR

1 Bühne - 5 Musikformationen - 14 Künstler\*innen  
 Erstmals und einzigartig!

Mitwirkende: Birgit Kubica, Corry Gass, Doris Jauk, Edith Taucher, Yvonne Kirschbaum, Jasmin.Louis (Moderation und Gastgeber)

Kartenverkauf: Kartenreservierung per Mail: [kulturverein@eibiswald.gv.at](mailto:kulturverein@eibiswald.gv.at),  
 oder Telefon: 0664/ 99927116

**30. Juni 2023**  
**LIEDERLESE AB HOF**  
 WEINGARTENBÜHNE OBST- UND WEINBAU KIEFER | 20:00 UHR  
 (bei Schlechtwetter im Pfarrsaal Eibiswald)

Die ganz andere Lesung mit vielen Gästen, Liveband und Genuss

**Eibiswalder Kulturkalender** | **AUSSTELLUNGEN | KONZERTE**  
**BILDUNG | MUSEUM**  
 2. Quartal **2023**

Termin	Veranstaltung	Veranstalter
02. April	<b>Sonderausstellung „Die Biene“</b> Museum im Klopferhaus	Kultur- und Museumsverein
02. April	<b>Instrumentenvorstellung für Jung und Alt</b> Musikheim	Marktmusikkapelle
21. April	<b>Ahnenforschung – Workshop</b> „Die Suche nach den eigenen Wurzeln“	Kultur- und Museumsverein
06. Mai	<b>Flohmarkt</b> Fußgängerzone vor dem Lerchhaus	Grenzlandbücherei
12. Mai	<b>Ausstellung Franz Dampfhofer</b> Galerie Lerchhaus	Kultur- und Museumsverein
20. Mai	<b>Musicnight by Jasmin.Luis</b> Festsaal	Jasmin.Luis
24. Juni	<b>Liederabend des MGV</b> Festsaal,	Männergesangsverein
30. Juni	<b>Liederlese ab Hof</b> Oberlatein	Obst und Weinbau Kiefer

# Knödelschießen

## ESV Eibiswald gegen ESV Hörnsdorf

Bericht: Günther Gigerl

Wie alle Jahre am Samstag nach Fasching (25.02.2023) fand das traditionelle Knödelschießen des ESV Eibiswald gegen den ESV Hörnsdorf diesmal in der Stocksporthalle in Eibiswald statt.

Jeweils 18 StocksportlerInnen traten in einem fairen

Wettkampf gegeneinander an und die Eibiswalder mit Ihrem Moar Günther Gigerl sowie dem Bei-Moar Günter Pucher konnten heuer den Spieß umdrehen und sich für die Niederlage vom Vorjahr revanchieren. Die Knödel wurden klar mit 5:0 gewonnen, wie auch die Ehre. Bei den Getränken hatten die Hörnsdorfer mit Moar Josef Kremser und Bei-Moar Jürgen Petar mit einem 3:1 das bessere Ende für sich. Sehr erfreut waren die anwesenden Stockschiützen über den Besuch unseres Bürgermeisters Andreas Thürschweller. Da er bei beiden



Vereinen Mitglied ist, wünschte er natürlich jeder Mannschaft den Sieg und stellte sich mit einer Getränkespende für alle anwesenden Sportler ein. Anschließend gab es eine zünftige Knödeljause im Gasthaus Romantikhof in Hörnsdorf mit einem gemütlichen

Zusammensitzen bis in die späteren Abendstunden. Beide Mannschaften freuen sich schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Bei dieser Gelegenheit möchte die Marktgemeinde Eibiswald schon jetzt alle interessierten Vereine und Betriebe zum Stocksportturnier am Samstag, den 29.04.2023 auf der Anlage in Pitschgau herzlich einladen. Veranstalter ist der Vorjahressieger ESV Drei Eiben Eibiswald. Nennungen an Obmann Günther Gigerl, Tel. 0664 529 0 538.

# Knödelschießen

## ESV Hörnsdorf gegen ESV Bischofegg

Bericht & Foto: Werner Zuschnegg

Nach 22 Jahren fand wieder ein lustiges, kameradschaftliches Knödelschießen am Samstag, den 4. Feber 2023 zwischen den Schützen des ESV Hörnsdorf und ESV Bischofegg auf der Asphaltanlage in Hörnsdorf statt. Ideengeber war Ernst Krammer, Werbegr-

fiker aus Hörnsdorf, selbst Mitglied beim ESV Hörnsdorf sowie Sponsor und Gönner von Feuerwehren und Vereinen in der Region. Die beiden Obmänner Josef Kremser (ESV Hörnsdorf) und Werner Zuschnegg (ESV Bischofegg) freuten sich über die Teilnahme von jeweils 16 Schützen/innen und über den Besuch von Bürgermeister Andreas



Thürschweller. Die Moare Karl Fuchshofer und Dominik Steinhauer beim ESV Bischofegg und Josef Kremser und Karl Pokorny beim ESV Hörnsdorf motivierten ihre Schützen/innen zu Höchstleistungen. Das Ergebnis war nach den Punkten bei den Knödel (5:2),

Ehre (0:1) und Wein (1:3) mit 6:6 ausgeglichen. Der Sieg geht jedoch fairerweise an die ESV Hörnsdorf, welche die sogenannten Knödel souverän gewonnen haben. Lustig ging es weiter beim gemeinsamen Essen im Romantikhof Kiefer, wo auch schon ein Retourschießen im März 2023 terminiert wurde.

# 74 SchnapserInnen kämpften um Sieg

Bericht: Hans Jürgen Ferlitsch

**Mit gleich 74 TeilnehmerInnen war das Preisschnapsen der SPÖ Eibiswald am 15.01.2023 in der Mehrzweckhalle St. Oswald ein voller Erfolg. Letztlich sollte es daher mehr als sieben Stunden dauern, bis der Sieger feststand.**



Gemeinderat Thomas Golob hatte mit seinem Team wieder gute Vorbereitungsarbeit geleistet und so stand einem spannenden Nachmittag mit zahlreichen Bummerln nichts im Weg. Ortsparteivorsitzender Hans Jürgen Ferlitsch konnte unter den Schnapsern auch Bgm. LAbg. Andreas Thürschweller begrüßen, der 1. VBgm. Werner Zuschnegg hatte sich unter das Schanktteam gemischt und sorgte so für das leibliche Wohl der Besucher.

Mehr als sieben Stunden und 22 Runden sollte es dann dauern, bis der Sieger feststand. Zuvor konnte bereits in Runde sechs die Breze für den Letztplatzierten an Josef Kranner vergeben werden. Knapp und nur durch Losglück daran vorbeigeschrammt war Bgm. Andreas

Thürschweller, der ebenfalls am Turnier teilnahm.

Bevor man den Siegern gratulieren konnte, ging noch der Preis für die beste Dame an Kristina Knappitsch, die den fünften Gesamtrang erreichte. Drittplatzierter wurde Johann Roßmann, geschlagen von Reinhard Lipitsch auf dem zweiten Platz und Hubert Podertschnig auf Rang eins, womit der Sieg dann auch in St. Oswald blieb.

Insgesamt wurden 40 Preise an die Turnierteilnehmer vergeben, wir gratulieren allen Gewinnern recht herzlich! Ein besonderer Dank gilt allen Spenderinnen und Spendern der Sachpreise und nicht zuletzt allen Helferinnen und Helfern!

## Gemeindeskitag

Bericht: Hans Jürgen Ferlitsch



Am 11.02.2023 fand nach dreijähriger Pause wieder der SPÖ-Gemeindeskitag in Schladming statt. 77 Wintersportbegeisterte waren mit zwei Bussen unterwegs und verbrachten auf der Vier-Berge-Skischaukel Schladming-Dachstein einen tollen Skitag.

Bereits ab 05.30 Uhr war Abfahrt an mehreren Stationen in der Marktgemeinde Eibiswald, kurz vor neun Uhr hatte man das Ziel Hauser Kaibling erreicht. Von hier aus



hatten die Wintersportler die Möglichkeit, das Skigebiet Schladming Dachstein zu erkunden. Zur Abfahrt traf man sich schließlich um 16 Uhr direkt in Schladming, aber nicht ohne vorher die Gelegenheit für ein wenig Apres-Ski zu nutzen.

Gegen 20 Uhr startete man planmäßig wieder Richtung Heimat. Wir freuen uns schon auf den Skitag 2024!

# ELTSCHIBISIBJU

## das Soboother Hörspiel gewinnt

Bericht & Foto: Petra Nachbaur



■ ch konnte es nicht fassen.

■ dass ich in Wien bei der Präsentation der TopTen dabei sein konnte mit unserem Hörstück, war schon überraschend gewesen. aus 202 Einsendungen ausgewählt, das war schon was.

und dann grinst mich der Moderator Andreas Jungwirth an, weil ich ziemlich blass geworden bin bei der Verkündung des Siegerstückes, und besteht auch noch darauf, dass ich mit diesen weichen Knien auf die Bühne komme...

eigentlich kann ich es noch immer nicht fassen. da mache ich mir einen grandiosen Spaß und lache zusammen mit SobootherInnen und der Aibler Saitenmusi über uns und über diesen recht unaussprechlichen Begriff LGBTQ, verbringe danach zwei lustige Wochen zwischen Weihnachten und Dreikönig am Schnitt mit dem zauberhaften Material der Aufnahmen, und dann gewinnt unser Stück den Kurzhörspielwettbewerb von Ö1...

Eva Enzi, das Herz unseres Dorfes, hat mich also gebeten, mich hier ein bisschen vorzustellen.

das ist nicht leicht.

das wäre jetzt der Platz für Herkunft, Beruf, Familie, einen Werdegang...

außer der Herkunft, das ist Vorarlberg, ist alles andere eher kompliziert und wäre viel zu lange für diesen Platz. eine Journalistin hat mir vor drei Jahren den beruflichen Stempel „Künstlerin und Schriftstellerin“ verpasst und seither schreiben das alle anderen ab.

in der Region war ich lange die Pony-Petra.

auch gut. wozu sich festlegen.

ich sammle Geschichten aus der Region für „hundert-undeintag.at“, mache Musik, wandere mit Gästen und Ponys durch die Wälder, mache dies und das.

wenn ich heute gefragt werde, was ich so mache, behaupte ich aber, hauptberuflich Kleinkuschlerin zu sein...

es ist jetzt ziemlich genau zehn Jahre her, dass Hermann Kremser, ohne mich zu kennen, mir und meinen drei Ponys vertrauensvoll den Kulma in der Untersoboth überlassen hat, einen der schönsten Höfe der Region. zwei Jahre später haben wir beschlossen, ganz hier zu bleiben.

und seither lerne ich ohne Ende dazu, was es bedeutet, allein einen kleinen Hof mitten im Wald zu



bewirtschaften, weit weg von allem, und werde mehr und mehr selbst ein Teil des Waldes.  
jetzt musste ich also wegen des Hörspiels zweimal raus aus dem sicheren Wald und ab nach Wien.  
was für eine andere Welt!

aber so, wie wir hier über das herrliche Stolpern in unserem Hörspiel ELTSCHIBISIBJU lachen können, wird auch anderswo herzlich mitgelacht.

und ganz nebenbei haben viele tausend HörerInnen erfahren, wie der Ort heißt, in dem sich, wie es Fritz Ostermayer in seiner laudatio schreibt, eine fröhliche Runde königlich abhaut: Soboth.

alle links zum Hörspiel und den dazugehörigen Sendungen sind zu finden auf [www.soboth.eu](http://www.soboth.eu)

## Laudatio anlässlich der Preisverleihung in der Ö1 Hörspielgala im RadioKulturhaus am 24. Februar 2023 in Wien, verfasst von Fritz Ostermayer

### ELTSCHIBISIBJU

Was tun, wenn ein englisches Akronym aus Gründen politisch korrekter Inklusion zu wuchern anfängt und dadurch zum Auslöser von Konfusion wird? Am besten, man nimmt es mit Humor wie Petra Nachbaur, die sich mit ihrer dörflichen Verwandt- und Nachbarschaft zusammengesetzt hat, um die akademische Sammelbezeichnung der diversen Geschlechteridentitäten – LGBTQ – fehlerfrei auszusprechen.

Das darauf losgehende Durcheinander ist von einer grandiosen Komik, die selbst ein Ernst Jandl nicht besser hinbiegen hätte können. Doch nichts wird dabei verspottet, niemand wird ausgelacht, beim Hören lachen wir mit dieser fröhlichen Runde, die sich über ihr eigenes Trial and Error-Scheitern königlich abhaut. Dass dieses vergnügliche Hörspiel auch auf die Ambivalenz von Klassismus versus Identität bzw. auf die Definitionsmacht herrschaftlicher Diskurse verweist, macht es nur noch preiswürdiger. Platz 1 unseres Wettbewerbs geht an Petra Nachbaur und ihr Stück ELTSCHIBISIBJU. Auch wenn wir mittlerweile – wie soll ich das sagen? – bei LGBTQIA+ stehen. Herzlichen Glückwunsch.

## KOBV Weihnachtsfeier 2022

Bericht: Heimo Strasser

Nach zweijähriger Pandemie bedingter Pause, hielt der KOBV OG Eibiswald am 4. Dezember 2022, wieder eine Advent- und Weihnachtsfeier im Festsaal Eibiswald ab. Unter anderem konnte Obmann Johann Novak zahlreiche Gäste und auch einige Ehrengäste wie den Hausherrn LAbg. Bgm. und Vize-Präsident des KOBV Steiermark Andreas Thürschweller, den Präsidenten des KOBV Steiermark KR Franz Schleich, sowie den Bezirksobmann-Stellvertreter des KOBV DlbG. Johann Kremser willkommen heißen. Eine besondere Auszeichnung wurde dem Obmann-Stellvertreter der OG Eibiswald Franz König für seine langjährige Mitgliedschaft und seinen großen Verdiensten um die Ortsgruppe Eibiswald vom Präsidenten, Bürgermeister und Obmann überreicht. Der kulinarische Teil wurde mit Kistenfleisch und



umfangreichem Mehlspeisen-Buffer abgerundet. Die Mitglieder fühlten sich sichtlich wohl und feierten bis in den späten Nachmittag.

# Liachtmess-Geigen in Eibiswald

Bericht und Fotos: GR Mag. Hans Jauk



Einem schönen alten Brauch folgend, veranstaltete der Seniorenbund Eibiswald am 4. Februar 2023 im Gasthof Safran/Filatsch wieder ein Liachtmess-Geigen.

Vier Musikgruppen - „Die Faßlthoma Musi“, „Das Wechselbasstler-Trio“, die „Auf Geht's“-Musikanten und das junge Trio „Florian, David & Marcel“ - geigten bei dieser als Wunschkonzert organisierten Veranstaltung auf. Stimmungsvoll und mit großer Hingabe wurden alle von den Besuchern bestellten Musikwünsche erfüllt. Danach gingen die Musikanten in ein offenes Musizieren über.

Besonders hervorzuheben sind die jüngsten Musikanten Florian Kröll (14 Jahre), David Kröll (12 Jahre) und Marcel Fürnschuß (13 Jahre), die bei ihrem ersten öffentlichen Auftritt mit ihrem Oberkrainer-Sound für große Begeisterung sorgten.

Die Obfrau des Seniorenbundes, Frau Lotte Reinisch, und der Organisator, Herr Mag. Hans Jauk, bedanken sich sehr herzlich bei den vielen Besuchern aus nah und fern und bei großartigen Musikanten für die hervorragende Stimmung beim diesjährigen Liachtmess-Geigen!

## regioMOBIL – Hausabholung

regioMOBIL ist eine flächendeckende Lösung für die Alltagsmobilität in der Region Südweststeiermark. Als sogenanntes Mikro-ÖV-System ergänzt regioMOBIL mit rund 3.300 Alltagshaltepunkten das bestehende Bahn- und Busverkehrsnetz in 41 Gemeinden der Bezirke Leibnitz und Deutschlandsberg.



### Jede und jeder kann das regioMOBIL-Angebot in Anspruch nehmen!

Menschen, die aufgrund von Mobilitätseinschränkungen die Haltepunkte nicht erreichen können, können eine sogenannte Hausabholung beantragen. Das gilt zum Beispiel für Personen mit Pflegestufe, Behinderung oder Krankheit. Die Hausabholung kann auch temporär beantragt werden - Man muss also auch mit gebrochenem Fuß nicht zu Hause bleiben.

### Formular in der Gemeinde

Damit das regioMOBIL direkt vor die Haustüre kommt, ist ein Antrag notwendig. Das Formular bekommen Sie in unserer Gemeinde. Nehmen Sie bitte einen Nachweis mit (Pflegestufe, Behinderung, Ärztliches Attest,...). Unsere Gemeindemitarbeiter\*innen leiten es an die Mobilitätszentrale weiter, diese legt den Haltepunkt dann im System an.



Bei der telefonischen Buchung unter 050 16 17 18 wird die angegebene Nummer zum Hausabholungs-Haltepunkt dann automatisch erkannt. In der Onlinebuchung unter <https://buchung.regiomobil.st> ist der Haltepunkt mit der angegebenen Mailadresse hinterlegt.

# Sportverein Großradl

Bericht und Fotos: Sportverein Großradl



Neues Jahr – neues Glück! Der SV Großradl ließ jedoch auch das mittlerweile vergangene Jahr 2022 sportlich ausklingen, indem am 23. Dezember das Friedenslicht gemeinsam mit einigen anderen heimischen Wegbegleitern läuferisch von Deutschlandsberg nach Feisternitz geholt wurde. Zur Stärkung und Erwärmung der Lichterboten sowie aller Anwesenden wurden im Anschluss im Vereinshaus Jause und heiße Getränke serviert.

Als gelungener Jahresabschluss hatten wir zudem die Ehre, gemeinsam mit dem SC MSG Eibiswald am 30.12.2022 die Silvesterwanderung - in memoriam Hans-Jörg Gasser - zu veranstalten und stellten den zahlreichen Teilnehmer\*Innen ebenfalls die notwendige Start- und Zielverpflegung zur Verfügung.

Das neue Jahr starteten wir am 21.01.2023 traditionsgemäß mit unserem vereinsinternen Preisschnapsen, bei welchem sich aus den 21 motivierten Teilnehmern Alois Pollanz als verdienter Gewinner hervortat.

Ein weiteres Highlight und der „Startschuss“ in die Sportsaison 2023 war auf jeden Fall unser traditioneller, bereits 20. Skiausflug, welcher heuer nach dreijähriger Corona-Pause endlich wieder stattfinden konnte- wir

verbrachten vom 24.-28.01.2023 5 sportliche Tage bei bestem Wetter in Lajen (Südtirol). Was bleibt, sind tolle Eindrücke von Südtirol und die Vorfreude auf die nächstjährige Fahrt!

Auch heuer möchten wir wieder einige Spiele gegen Hobby- und Legendenteams ausrichten. Mit dem 17. Mai 2023 (18:00 Uhr) steht bereits ein Kräfteressen gegen die Eibiswalder Legendenauswahl an – dazu möchten wir euch recht herzlich einladen! Für Speis und Trank ist natürlich gesorgt.

Ein großes Danke ergeht an die Marktgemeinde Eibiswald, den SC MSG Eibiswald, unsere geschätzten Sponsoren des Preisschnapsens und alle, die uns unterstützen!

## Lust auf Fußball?

Trainingszeiten: Dienstags u. Freitags von 19 - 21 Uhr,  
Sportverein Feisternitz 100

Trainer Wolfi Wechtitsch (Tel. 0664 6107883)

Folgt uns auch auf Instagram und Facebook

## Grenzenlos gehmütlich Grenzenloses Wandervergnügen



Entdecken Sie das unvergleichliche Flair der südlichen Steiermark und der Stajerska, wie ihre Fortsetzung in Slowenien heißt: Das Hügelland zwischen der Riegersburg und der Soboth, zwischen Bad Radkersburg, Maribor und Slovenj Gradec punktet mit charmanten Dörfern, prunkvollen Schlössern und alten Vulkanen. Erkunden Sie auf gehmütlichen Pfaden einen Landstrich zwischen zwei Ländern, die freundschaftlich miteinander verbunden sind – ein Europa im Kleinen. Kommen Sie auf den Geschmack der regionalen Kultur, Weine und Spezialitäten. Guten Appetit und Prost, dober tek und na zdravje!

### Präzise Routenbeschreibungen

Kartenausschnitte zur Orientierung

Nützliche Hinweise zur Erreichbarkeit mit Öffis und Auto (GPS-Daten)

Einkehrtipps

Gutscheine im Wert von € 90,-

# PFLEGEDREHSCHLEIBE Bezirk Deutschlandsberg

Information, Beratung, Unterstützung

Die Pflegedrehscheibe ist die zentrale Anlaufstelle des Landes Steiermark für pflegebedürftige Menschen und deren An- und Zugehörige in der Region. Im Bezirk Deutschlandsberg steht seit Juli 2021 ein Team aus drei diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegerinnen für Beratung und Information zur Verfügung. Ziel ist es, über die verschiedenen Formen der Unterstützung und Entlastung zu informieren und gemeinsam die beste Art der individuellen Betreuung und Pflege für die betroffenen Personen zu finden. Bei Bedarf unterstützen wir auch bei der Organisation der entsprechenden Hilfsangebote.

Dieses Service ist kostenlos und steht Ihnen für Informationen von Montag bis Freitag telefonisch zur Verfügung. Unter Einhaltung eventuell gültiger Corona-Schutzmaßnahmen und nach telefonischer Voranmeldung sind kostenlose Hausbesuche oder Beratungen direkt in den Räumlichkeiten der Pflegedrehscheibe Deutschlandsberg möglich.



Amtsachverständige der Pflege informieren  
über alle Fragen rund um Pflege und Betreuung.

## Pflegedrehscheibe Deutschlandsberg

Bezirkshauptmannschaft-Kirchengasse 7, 1. Stock  
A-8530 Deutschlandsberg  
+43 (0316) 877 7473  
pflegedrehscheibe-dl@stmk.gv.at

Die Beratungsthemen reichen von mobiler Pflege- und Betreuung, Tageszentren, Betreutes Wohnen, Pflegeheime/Pflegeplätze, finanzielle Zuschüsse für pflegende Angehörige, Pflegekarenz, Pflegezeit, Familienhospizkarenz, Erwachsenenschutz, Essenzustellung in der Region, Pflegegeld, Hilfsmittelbeschaffung, 24-Stunden-Betreuung bis hin zu psychiatrischen Unterstützungsangeboten

## Gemeindesprechtage in der Gemeinde Eibiswald

Standort: Mehrzwecksaal Hörmsdorf (FF), Hörmsdorf 260, 8552 Eibiswald

Jeden 2. Mittwoch im Monat von 13 Uhr bis 16 Uhr

12.04.2023  
10.05.2023  
14.06.2023

12.07.2023  
09.08.2023  
13.09.2023

11.10.2023  
08.11.2023  
13.12.2023

**Um eine telefonische Anmeldung bei der Pflegedrehscheibe Deutschlandsberg unter der Nummer 0316/877 7473 oder direkt bei der Gemeinde wird gebeten.**

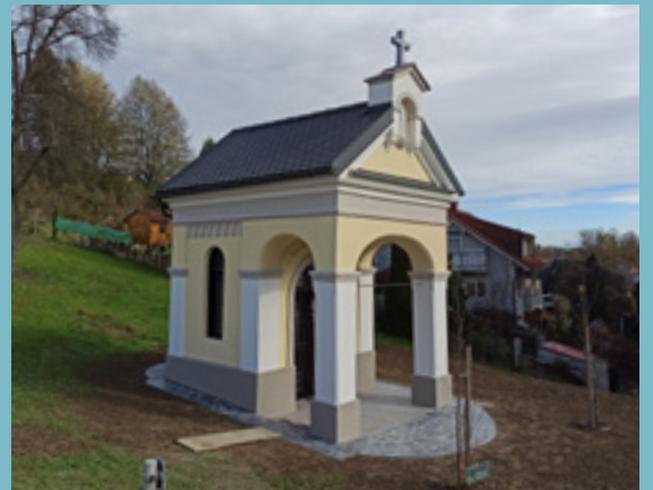
# Volkshilfe Steiermark Stellenausschreibungen

## Kinderbetreuerinnen

- KIGA Eibiswald Ost: 27 WStd. am Nachmittag, evtl. Wechseldienst
- Verstärkungspool (1 KIGA Feisternitz): mind. 20 Wochenstunden vormittags, befristet bis 30.06.2023

Weiters sind ebenso folgenden allgemeinen Springer:innenstellen ausgeschrieben – die Springer:innen werden auch in Eibiswald eingesetzt:

- KBin Springer:in 25 Wochenstunden
- KBin Springer:in 30 Wochenstunden
- KP Springer:in 30 Wochenstunden



## Einladung

zur Einweihung der Sunki Kapelle  
mit einer Messe und einer kleinen Feier  
am Ostersonntag,  
9. April 2023 um 14:00 Uhr



Wir laden -lich ein

### ! KOSTEN SPAREN !

Donnerstag, 13. April 2023 um 18:00 Uhr

in der Raiffeisenbank - Bankstelle Eibiswald  
Raiffeisensaal im 1. Obergeschoss, 8552 Eibiswald 85

Reservierung erbeten per Mail an: [info.38056@rb-38056.raiffeisen.at](mailto:info.38056@rb-38056.raiffeisen.at)  
oder telefonisch an Frau Angela Pauritsch: 03465/2203-331

.....Impulsreferate.....

**WOHNBAUFÖRDERUNG – Welche Zuschüsse sind möglich?\***

Ludwig Grobelscheg, Wohnbauförderung Raiffeisen-Landesbank Steiermark

**GEBÄUDESANIERUNG – Was bringt eine Sanierung?**

DI Martin Zimmer, Infozentrale Energie und Wohnbau Land Steiermark

### WIR spart durch intelligentes Sanieren

Harald Pralles  
0664 / 789 32 890

Magdalena Bernhart  
0664 / 463 11 87



Verlosung: 2 x  
Energieberatungen  
im Wert von  
EURO 215,00

Tanja Kleier  
0664 / 789 33 282

VERANSTALTER: LI EIBISWALD • ZVR-NR.: 815317835  
DER REINERLOß WIRD FÜR WEITERBILDUNG, KULTUR  
UND BRAUCHEFÜR IN DER REGION VERWENDET

# Hasta la Easter

**DIE OSTERPARTY  
IN EIBISWALD**

**VVK 5€  
AK 8€**

**OSTERSONNTAG  
09. APRIL 2023**

**ESV HALLE Aibl • 20<sup>30</sup> UHR**

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG DURCH DIE MARKTGEMEINDE EIBISWALD

**RMDISCO**



# EIBISWALDER JOB-BÖRSE

Betrieb	Adresse	Beruf	Beginn	Kontakt
<b>Gartenhotel Kloepferkeller</b>	Eibiswald 59 8552 Eibiswald	Küchenhilfe m/w/d KellnerIn m/w/d Frühstücksbedienung m/w/d Kochlehrling m/w/d Lehrling zur/zum Restaurantfachfrau/mann	ab sofort	Fam. Zwanzleitner 0664/3320152 hotel@kloepferkeller.at
<b>Erdbewegung Gerhard Krampf GmbH</b>	Haselbach 44 8552 Eibiswald	Baggerfahrer mit Praxis, Führerschein E zu B, Führerschein C von Vorteil	ab sofort	Hr. Ing. Christian Krampf 0664/2110581 office@erdbewegung-krampf.at
<b>Alois Wallner Gesellschaft m.b.H.</b>	Frauentalerstr. 125 8530 Deutschlandsberg	Staplerfahrer/in Verkaufsmitarbeiter/in	ab sofort	Fr. Jacqueline Grinschgl 03462/3546-1005 0664/4421679 bewerbung@wallner-gmbh.at
<b>Baumeister Ing. F. Arnfelder GmbH</b>	Hörmsdorf 190a 855 Eibiswald	Maurerfacharbeiter/in m/w	ab sofort	Hr. BM Ing. Florian Arnfelder 03466/42940 office@bm-arnfelder.at
<b>Patricks OG Restaurant Zwatricks</b>	Soboth 3 8554 Eibiswald	Servicemitarbeiter/in (Std. nach Vereinbarung) Ferialpraktikanten/innen	vrsl. ab Mai 2023	Hr. Patrick Dickinger 0664/1339246 restaurant@zwatricks.at
<b>Patricks OG Freibad Eibiswald</b>	Eibiswald 114 8552 Eibiswald	Servicemitarbeiter/in (Std. nach Vereinbarung) Ferialpraktikanten/innen	vrsl. ab Juni 2023	Hr. Patrick Dickinger 0664/1339246 restaurant@zwatricks.at
<b>VEGU Präzisionsdrehteile GmbH</b>	Eibiswald 459 8552 Eibiswald	CNC Zerspanungstechniker m/w (3Schichtbetrieb) CNC Maschinenbediener m/w (3Schichtbetrieb) Lehrling Mechatroniker m/w (Lehrzeit 4 Jahre) Lehre mit Matura möglich Lehrling Zerpanungstechniker m/w (Lehrzeit 3,5 Jahre) Lehre mit Matura möglich	ab sofort	Hr. Dominik Velikonja 03466/42498-27 office@vegu.at
<b>Sonnenwald GmbH</b>	Haselbach 651 8552 Eibiswald	FachsozialbetreuerIn BB/BA oder Pflegeassistent, 20-30 WStd. für das Vollzeitbetreute Wohnen in Eibiswald  FachsozialbetreuerIn BB/BA, Pflegeassistent oder SozialpädagogIn 37 WStd. Für die Tageswerkstätte in Eibiswald	ab Mai  ab sofort	Hr. Gottfried Schuiki 03466/42540 gottfried.schuiki@sonnenwald.at
<b>MSG Mechatronic Systems GmbH</b>	Auf der Aue 11 8551 Wies	Lehrling Zerspanungstechniker m/w/d	ab sofort	Fr. Brigitte Heusserer 03465/20900-343 bewerbung@msg.at

# LISTE DER OFFENEN STELLEN IN EIBISWALD

## STAND MÄRZ 2023



Betrieb	Adresse	Beruf	Beginn	Kontakt
<b>Ehrenhöfler Kamintechnik - Wärmewelt</b>	Eibiswald 182 8552 Eibiswald	Mitarbeiter(in) Kaminneubau & Kaminsanierungen, Vollzeit	ab sofort	Hr. RFKM Werner Ehrenhöfler 03466/42460 office@kaminofenpartner.at
<b>Beerenobst Bernhart</b>	Oberlatein 40 8552 Eibiswald	Landwirtschaftliche Hilfskraft (Erntehelfer für Heidelbeeren, Himbeeren, Johannisbeeren, Kirschen und/oder Verpackungstätigkeiten)	ab Mitte Juni bis Mitte August	Fr. Sofie Bernhart 0664/73863044 katharina-bernhart@gmx.at
<b>SECURA Versicherungen- Vermietung-Handel</b>	Hauptplatz 42 8530 Deutschlandsberg	Geschäftspartner m/w/d Vertriebsmanager m/w/d für unsere Privat- und Gewerbekunden Mitarbeiter m/w/d im Bereich Versicherung Innendienst Mitarbeiter m/w/d im Bereich Versicherung Innendienst (Abwicklung von Versicherungsschadenfällen) Juristen m/w/d bzw. juristischen Mitarbeiter Lehrling als Versicherungskaufmann m/w/d	ab sofort	Hr. Alexander Thomann 03462/41177 alexander.thomann@secura.at
<b>PM Isolierung</b>	Aichberg 125/2 8552 Eibiswald	Isolierungsmonteur zwischen 25-40 Wochenstunden - 2-4 Tage-Woche Übliche Isolier- und Dämmarbeiten wie Wärme- und Kälteämmung	ab sofort	Hr. Michael Petar 0664/1663154 office@pm-isolierung.at
<b>Fuchshofer Präzisionstechnik GmbH</b>	Haselbach 100 8552 Eibiswald	Human Resources / Personalverrechnung m/w/d Büroangestellte/r m/w/d Zerspanungstechniker m/w/d ERP-(Weiter-)Entwickler/ERP Spezialist m/w/d Lehrling Zerspanungstechnik m/w/d Schichtleiter mech. Fertigung m/w/d	ab sofort	Fr. Iris Temnikar 03466/47025-66 karriere@fuchshofer.at
<b>MASTRO Präzisionstechnik GmbH</b>	Sulmstraße 28 8551 Wies	Lehrling Metalltechnik m/w/d Werkzeugbautechniker m/w/d Anlagenbediener für Stanzmaschinen m/w/d	ab sofort	Fr. Andrea Pust 03465/3232-29 andrea.pust@mastro.at
<b>Raiffeisenbank Süd-Weststeiermark eGen</b>	Oberer Markt 9 8551 Wies	Lehre als Bankkauffrau/Bankkaufmann m/w/d Reinigungskraft-Aushilfe m/w/d	ab sofort	Fr. Angela Pauritsch 03465/2203-331 angela.pauritsch@rb-38056. raiffeisen.at
<b>Bau &amp; Holz Posch GmbH</b>	Eibiswald 191 85520 Eibiswald	Facharbeiter/In Zimmerer u. Maurer Allrounder mit C-Führerschein	ab sofort	Fr. Elke Krenn 0676/84325310 elke.krenn@bauholzposch.at
<b>Hochnegger Versicherungsmakler GmbH &amp; Co KG</b>	Eibiswald 58 8552 Eibiswald	Leiter/in Vertragsabteilung, Versicherungstechnik	ab sofort	Hr. Oliver Fink 03466/47047170 o.fink@hochnegger.at

# WIR GRATULIEREN ...

<b>... zum 95. Geburtstag</b>	Theresia Sackl, Eibiswald	Josefine Adolfine Draxler, Eibiswald
Johann Bruncko, Mitterstraßen	Friedrich Herbert Schantl, Eibiswald	Johann Rosmann, Eibiswald
Josefine Findenig, St. Oswald o.E.	Friederike Salzger, Pitschgau	Rudolf Weiß, Eibiswald
Charlotte Heußerer, Hadernigg	<b>... zum 80. Geburtstag</b>	Hildegard Ropitsch, Hadernigg
<b>... zum 90. Geburtstag</b>	Franz Golob, Eibiswald	Franz Johann Schrotter, Bischofegg
Maria Enzi, Soboth	Manfred Knaß, Hadernigg	Maria Kribernegg, St. Oswald o.E.
Franz Novak, Eibiswald	Helene Poprask, Pitschgau	Johann Franz Graupp, Stammeregg
Paula Wallner, Eibiswald	Hildegunde Neumann, Hörmsdorf	Margarete Josefine Franz, Eibiswald
Johanna Schlitzer, Eibiswald	Franz Stelzl, Stammeregg	Maria Fuchshofer, Bachholz
Robert Philipp Stramec, Aibl	Josef Brauchart, Mitterstraßen	Franc Podrzavnik, Feisternitz
Josefa Aldrian, Eibiswald	Hermine Kröll, Pitschgau	Gisela Kühner, Hörmsdorf
Anna Maria Dietrich, Pitschgau	Johann Lais, Eibiswald	Waltraud Klampfer, Eibiswald
<b>... zum 85. Geburtstag</b>	Erika Kronthaler, Aichberg	Maria Paschek, Pongratzen
Juliana Tausel, Soboth	Fridolin Pinzger, Oberlatein	Waltraud Velikonja, Bischofegg
Karl Stelzer, Sankt Lorenzen	Johann Josef Url, Hörmsdorf	Karl Presnitz, Aibl
Johann Marauli, Eibiswald	Maria Wallner, Eibiswald	Maria Veronig, Eibiswald
Beatrix Scherz, Eibiswald	Bruno Schuller, Aibl	Roswitha Brauchart, Aibl
Irmgard Brauchard-Semmernegg, Eibiswald	Liselotte Lipp, Stammeregg	Maria Knappitsch, St. Oswald o.E.
Mathilde Krainer, Pitschgau	Hilde Kribernegg, Soboth	Karoline Aldrian, St. Oswald o.E.
Manfred Gygli, St. Oswald o.E.	Adelheid Strauss, Eibiswald	Leopold Veronig, Eibiswald
Cäcilia Heußerer, Aichberg	<b>... zum 75. Geburtstag</b>	Elisabeth Slabernig, Eibiswald
Maria Krottmaier, Pongratzen	Theresia Koschir, Bischofegg	Johann Stefan Thürschweller, Aichberg
Johann Kremser, Aichberg	Maria Anna Kröll, Eibiswald	Hermann Koch, Hörmsdorf
Josef Waltl, Hörmsdorf	Ernst Gschliesser, Eibiswald	Maria Stramec, Sankt Lorenzen



## UNSERE NEUGEBORENEN

Hannah Kriegl, Eibiswald,  
geb. am 21.10.2022

Felix Leo Zacharias Jöbstl-Reinisch,  
Eibiswald, geb. am 24.11.2022

Florian Stefan Roßmann, Krumbach,  
geb. am 26.12.2022

Livia Krasser, Feisternitz,  
geb. am 06.01.2023

Vanessa Haring-Haring, Hörmsdorf,  
geb. am 16.01.2023

Emma Salzger, Hörmsdorf,  
geb. am 15.01.2023

Jan Valicec, St. Oswald o.E., geb. am  
21.01.2023

Franz-Josef Leitinger, Mitterstraßen,  
geb. am 02.02.2023

Linus Karl Lukas, Aichberg,  
geb. am 30.01.2023

Mia Jessica Koch, Eibiswald,  
geb. am 09.02.2023

Julia Deutschmann, Aibl,  
geb. am 08.02.2023

Alexander Krieger, Aibl,  
geb. am 25.02.2023

## UNSERE VERSTORBENEN



Helene Gliebe (96 J.), St. Oswald o.E.

Alois Painsi (90 J.), Eibiswald

Raphael Gaisch (27 J.), Eibiswald

Christine Visnar (80 J.), Eibiswald

Kreszentia Renarth (89 J.), Haselbach

Bärbl Ute Hubmann (81 J.), Eibiswald

Ewald Thürschweller (56 J.), Eibiswald

Franz Hierz (84 J.), Feisternitz

Stefanie Elmer (76 J.), Eibiswald

Judith Gosch (97 J.), Eibiswald

Katharina Knappitsch (95 J.), Eibiswald

Margarethe Schmuck (96 J.), Krumbach

Maria Velikonja (82 J.), Hörmsdorf

Maria Golob (87 J.), Oberlatein

Maria Magdalena Fraidl (87 J.), Krumbach

Elfriede Rieger (83 J.), Bischofegg

Maria Theresia Rannegger (78 J.), Eibiswald

Klaus Fritz (59 J.), St. Oswald o.E.

Franz Werner Fellner (78 J.), Soboth

Katharina Riegelnegg (99 J.), Pongratzen

Franz Kotnik (87 J.), Feisternitz

Peter Kutschi (88 J.), Soboth

Luzia Wechtitsch (95 J.), Eibiswald

Maria Purkart (85 J.), Eibiswald

Ingrid Draxler (70 J.), Sterglegg

Johann Drestel (84 J.), St. Oswald o.E.

Roman Koch (67 J.), Feisternitz

Maria Salmhofer (90 J.), Eibiswald

Friederike Pusnik (74 J.), Feisternitz

Maria Anna Burger (87 J.), Oberlatein

Josef Schwarzl (92 J.), Hörmsdorf

Margarete Krasser (87 J.), Eibiswald

Gotthard Jammernegg (92 J.), Oberlatein

Peter Bruder (66 J.), Eibiswald

Maria Kladnik (93 J.), Wuggitz

Hans Günther Paulitsch (68 J.), Hörmsdorf

Siegfried Galler (61 J.), Eibiswald

# April

## Datum      Veranstaltung - Verein - Ort - Zeit

02.04.23	LJ Soboth Palmbuschen Versteigerung u. Zustellung
02.04.23	Tag der offenen Tür im "Museum im Kloepperhaus" ab 10 Uhr
02.04.23	Palmweihe u. HL. Messe in den Pfarren
05.04.23	Instrumenten Vorstellung f. Jung u. Alt, MMK Musikheim 10-12 Uhr
06.04.23	Abendmahlmessen in den Pfarrkirchen
07.04.23	Wortgottesdienst in den Pfarrkirchen
08.04.23	Osterhoazn bei der Tinek Hütte, LJ Soboth, ab 19 Uhr
08.04.23	Osterfeuer in St.Oswald, Lj. St.Oswald 21 Uhr
08.04.23	Osternestsuchen Freibad Eibiswald, Gemeinde, 14 Uhr
08.04.23	Feuerweihe in Eibiswald u. St.Oswald 7 Uhr
08.04.23	Osternachtsfeiern in den Pfarrkirchen
09.04.23	Festgottesdienste in den Pfarrkirchen
09.04.23	Hasta la Easter-Osterhasenparty, ESV Halle Aibl, Lj. Eibiswald, 20:30 Uhr
10.04.23	Ostereierpecken beim Messner, Lj Soboth 14 Uhr
15.04.23	Preisschnapsen KOBV , MZH St.Oswald 13 Uhr
22.04.23	ESV Eibiswald, Landesmeisterschaft gegen Windorf, Eibiswald 17 Uhr
29.04.23	Gemeinde Stocksportturnier in Pitschgau-Haselbach, 9 Uhr
30.04.23	Firmung in Eibiswald, 10:30 Uhr
30.04.23	Maibaumaufstellen Eibiswald 18 Uhr
30.04.23	Maibaumaufstellen Feisternitz, LJ Eibiswald 14 Uhr

# Mai

01.05.23	Maibaumaufstellen u. Frühschoppen Romantikhof, SPÖ Eibiswald 10 Uhr
01.05.23	Bergmesse Jägerkreuz, Kornriegl 11 Uhr
01.05.23	Einkehr Kapunerhütte, ÖAV
06.05.23	Landesmeisterschaft ESV Lannach - ESV Eibiswald in Eibiswald, 17 Uhr
06.05.23	Welschlauf, Ziel in Wies
06.05.23	Flohmark Lerchhaus, Bücherei Eibiswald 8-13 Uhr
07.05.23	Florianisonntag für alle Feuerwehren, Prozession 8:50 Uhr anschl. Fahrzeugschau am Kirchplatz
07.05.23	Großes Radsaison-Auftaktevent am Pumptrack Eibiswald, „3Eiben Kids on Bike“, Rad-Club Eibiswald, ab 13 Uhr
11.05.23	Schilcherfrühling bei Buschenschänken u. Betrieben der Region
12.05.23	Ausstellungseröffnung im Lerchhaus mit Franz Dampfhofer, 19 Uhr
12.05.23	Schilcherfrühling bei Buschenschänken u. Betrieben der Region

# Mai

Datum	Veranstaltung - Verein - Ort - Zeit
13.05.23	Schilcherfrühling bei Buschenschänken u. Betrieben der Region
14.05.23	Muttertagsmesse in Eibiswald mit MGV Eibiswald 9 Uhr
14.05.23	Muttertagsmesse, St.Pongratzen 11Uhr
14.05.23	Schilcherfrühling bei Buschenschänken u. Betrieben der Region
18.05.23	Erstkommunion in Eibiswald, 10 Uhr
18.05.23	Erstkommunion in Oberhaag, 10 Uhr
20.05.23	Musicnight by Jasmin.Luis, Festsaal Eibiswald 19 Uhr
21.05.23	Fetzenmarkt, FF Hörmsdorf ab 7 Uhr
21.05.23	1. Antonifest St.Anton, Messe 10:30 Uhr
26.05.23	Maiandacht in der Kreuzkirche, Seniorenbund 19 Uhr
27.05.23	Firmung Oberhaag
28.05.23	Frühschoppen, LJ Soboth 11:30 Uhr
28.05.23	Pfingstfest mit Autosegnung , Rothwein 10:30 Uhr
29.05.23	Hl. Messe, Höchwirt Kapelle 10:30 Uhr Uhr
29.05.23	Gottesdienst Kirche St.Pongratzen 11 Uhr
03.06.23	Landesmeisterschaft ESV Eisenerz- ESV Eibiswald, 17 Uhr in Eibiswald
03.06.23	Mondscheinwanderung, LJ St.Oswald 21 Uhr
04.06.23	Erstkommunion in St.Oswald
04.06.23	Kinderspiel u. Kletterfest, Sportplatz Eibiswald, ÖAV ab 10 Uhr
08.06.23	Festgottesdienst in den Pfarrkirchen mit Fronleichnamsprozession in Eibiswald
08.06.23	Frühschoppen im Pfarrhof, KMB, 10 Uhr
10.06.23	Sommerfest Pensionistenverband Hörmsdorf, Festsaal
11.06.23	Frühschoppen, Bauernbund Kleinradl-St.Pongratzen-Wuggitz 10 Uhr
17.06.23	Großradler Strassenturnier, ESV Echo der Berge 7 Uhr
18.06.23	Frühschoppen, ÖKB Eibiswald 10 Uhr
18.06.23	Pfarrfrühschoppen in Oberhaag
24.06.23	Liederabend im Festsaal, MGV Eibiswald 20 Uhr
24.06.23	Wiesenfest, USV Grenzland 20 Uhr
29.06.23	15. Ölspur Classic Rallye in Eibiswald, Eintreffen der Teilnehmer ab 14 Uhr
30.06.23	15. Ölspur Classic Rallye in Eibiswald, Start 8 Uhr am Hauptplatz
30.06.23	Liederlese ab Hof bei Obst- und Weinbau Kiefer in Oberlatein 19 Uhr

Terminänderungen vorbehalten!

# Juni





## Ärztendienste an Wochenenden und Feiertagen

### Dr. Rudolf Bauer

Samstag, 25.03.2023, 15:00 – 18:00 Uhr  
 Samstag, 29.04.2023, 08:00 – 12:00 Uhr  
 Samstag, 13.05.2023, 08:00 – 12:00 Uhr  
 Samstag, 27.05.2023, 08:00 – 12:00 Uhr

Urlaub 03.04. bis 10.04.  
 Sommerurlaub 26.06. bis 16.07.2023

### MR Dr. Hagen

Sonntag, 02.04.2023, 09:00 – 12:00 Uhr  
 Sonntag, 23.04.2023, 09:00 – 12:00 Uhr  
 Donnerstag, 18.05.2023, 09:00 – 12:00 Uhr  
 Sonntag, 04.06.2023, 09:00 – 12:00 Uhr

### Dr. med. Sabine Reiterer

Sonntag, 14.05.2023, 09:00 – 12:00 Uhr  
 Sonntag, 21.05.2023, 09:00 – 12:00 Uhr

### Dr. Jöbstl

Samstag, 01.04.2023, 09:00 – 12:00 Uhr

## Apothekennotdienste

April	Mai	Juni
1	1	1
2	2	2
3	3	3
4	4	4
5	5	5
6	6	6
7	7	7
8	8	8
9	9	9
10	10	10
11	11	11
12	12	12
13	13	13
14	14	14
15	15	15
16	16	16
17	17	17
18	18	18
19	19	19
20	20	20
21	21	21
22	22	22
23	23	23
24	24	24
25	25	25
26	26	26
27	27	27
28	28	28
29	29	29
30	30	30
	31	

Dienst in Eibiswald

Dienst in Wies

Dienst in Schwanberg

Dienst in Deutschlandsberg Christopherus

Dienst in Deutschlandsberg Hirschen

Apothekennotruf: 1455

Dienstwechsel 8<sup>00</sup> Uhr morgens.  
 Ein Bereitschaftsdienst dauert bis  
 zum Folgetag um 8<sup>00</sup> Uhr.